Jahrgang 42 | Mittwoch, den 10. Juni 2011 | Nummer 24

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Pimper aus Erbenhausen!

Angebote vom 06.06. - 18.06.2011

Zungenblutwurst geräuchert ..... 100 g **0,99 €**

Grobe Bratwürstchen auch mit Bärlauch ..... 100 g **0,49 €**

Fleischwurst ausgezeichnet ..... 100 g **0,59 €**

Rinderbraten eig. Schlachtung ..... 100 g **1,09 €**

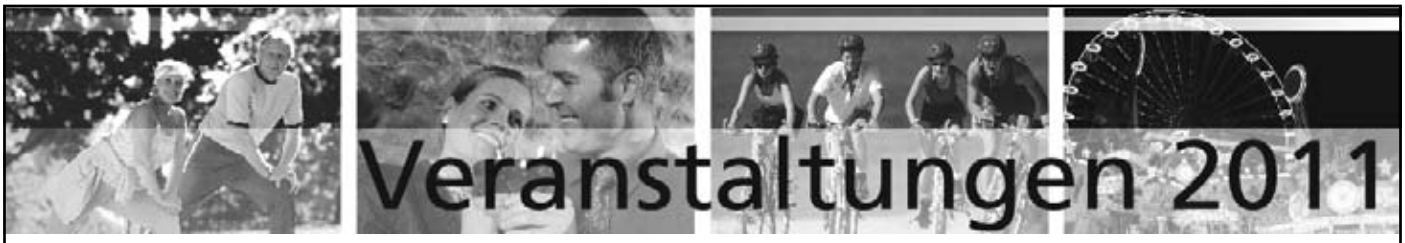
Sauerei der Woche: Gek. Schinken ..... 100 g **1,09 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de



Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

15.06.2011
Frankfurter Hof
Homberger Hausfrauenverein e.V., Frühstück ab 09.00 Uhr

17.06.2011
Sportplatz,
SV Ober-Ofleiden, Alte-Herren-Mitternachtsturnier

18.06.2011
Vereine Gontershausen, 60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

23.06.2011
ab DGH
Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden, Wandertag

23.06.2011
Sportplatz Maulbach,
KSG Maulbach, Klaus-Nuhn-Gedächtnis-Fußball-Turnier

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

17.-19.06.2011
60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Freiwillige Feuerwehr Hainbach

18.06.2011
16:00 Uhr, Ehringshausen, Garten von Gerald Kratz,
Sommerfest der Vogelsbergborussen Fanclub Vogelsbergborussen

18.06.2011
Oberursel, Hessentag
Landestreffen (Hessentag) Oberursel VdK Ortsverband

18.+ 19.06.2011
Ehringshausen
Kreisentscheid der Jugendfeuerwehr Feuerwehr Ehringshausen

Appenröder Mitternachtsturnier

anschl. Aprés-Cocktail-Party

1 Kiste Freibier

Samstag, 18.06.2011

Sportplatz in Appenrod
Gespielt wird auf Kleinfeld mit 5 Spielern,
davon mit max. 3 aktiven Spielern.

SG Appenrod-Maulbach
Anmeldung per E-Mail an: BerndLoechel@aol.com,
per Telefon 06633-5556 oder Handy: 0170-1051644
Anmeldeschluss: 05.06.2011

Online-Anzeigen-System

AZweb

Bequem Anzeigen online ...
- **gestalten**
- **schalten**

www.wittich.de

VERLAG WITTICH

25. Radfahren

für jedermann

Donnerstag, 23. Juni
(Fronleichnam)

Start: 9.00 bis 11.00 Uhr
am Feuerwehrstützpunkt Homberg

Die stärksten Gruppen und Vereine erhalten Pokale

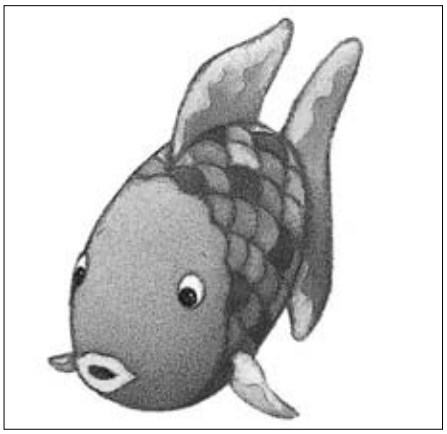
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Homberg 1862 e.V.

Gemeindefest der Ev. Kirchengemeinde

Wir laden herzlich ein zum

Gemeindefest

der Ev. Kirchengemeinde am Sonntag, 19. Juni 2011



Motto:

Im Zeichen des Fisches

14 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche

im Anschluss ein buntes und kreatives Programm für Kinder und Erwachsene mit Kartoffelstempeln, Tatoo-malen, Bewegungsspiele, Preisrätsel u.v.m.

Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen, Würstchen und kalte Getränke.

18 Uhr musikalischer Ausklang mit dem Projektchor unter der Leitung von Karin Linker und Pfarrer Werner Schrag

Bekanntmachungen

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am 15. Juni 2011 fällt aus

Die für den 15. Juni 2011 vorgesehene Sitzung des Bau- und Umweltausschusses fällt aus.

gez: Prof. B. Dören *gez.: Michael Krebühl*
(Bürgermeister) *(Ausschussvorsitzender)*

Sitzung des Ortsbeirates Haarhausen

Am 16.06.2011 findet im Homberg (Ohm), StT Haarhausen eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20.00 Uhr im DGH und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Wiederherstellung des Weges zur Kläranlage
2. Beschädigtes Brückenbauwerk am Pferdsgraben
3. Wiederherstellung des Grabens am Höllweg
4. Neuer Standort für Glascontainer
5. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 09.06.2011

gez. Völlinger
Ortsvorsteher

Busfahrplan zum Stadtfeuerwehrtag am 26.06.2011

Bus 1			
Route1:		**Route 2:**	
Bleidenrod	11:55	Haarhausen	12:30
Büßfeld	12:00	Gontershausen	12:35
Schadenbach	12:05	Ober-Ofleiden	12:40
Deckenbach	12:10	Nieder-Ofleiden	12:45
Dannenrod an	12:20	Dannenrod an	12:55
Rückfahrt um	17:30	Rückfahrt um	18:00
Bus 2			
Route 1:		**Route 2:**	
Maulbach	12:10	Homberg	12:40
Erbenhausen	12:20		
Appenrod	12:25		
Dannenrod an	12:30	Dannenrod an	12:50
Rückfahrt um	17:30	Rückfahrt um	18:00

Der Treffpunkt ist an den bekannten Bushaltestellen.
Auf eine pünktliche Abfahrtszeit wird hingewiesen.

FERIENSPIELE 2011

Liebe Ferienspielkinder!
Ab Montag, **dem 06. Juni 2011** könnt Ihr Euere Teilnahmebestätigungen bis einschl.

Freitag, dem 17. Juni 2011
während den Öffnungszeiten
bei Frau Reiß, Stadtkasse, Marktstraße 29,

abholen.
Hier müssten auch die jeweiligen Kostenbeiträge gezahlt werden.

Bitte beachten!!
Sollten Teilnahmebestätigungen bis zum **17. Juni 2011 nicht** abgeholt worden sein, werden diese Kinder automatisch aus den Veranstaltungen gestrichen und Nachrücker eingesetzt.
Wir bitten dies zu beachten!
Homberg (Ohm), den 15. Juni 2011

Der Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
(Prof. Béla Dören)
Bürgermeister

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Informationsveranstaltung zur Breitbandversorgung

in den Stadtteilen Appenrod, Dannenrod (mit Neu-Ulrichstein), Erbenhausen und Höingen

Am Montag, 20.06.2011, 20 Uhr findet im DGH Appenrod eine Informationsveranstaltung zur Breitbandversorgung in den genannten Stadtteilen statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden der aktuelle Versorgungsstand sowie das mittelfristig angestrebte Versorgungsziel erläutert.
Alle Bewohner sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.
Homberg (Ohm), 08.06.2011

gez. Bürgermeister Prof. Béla Dören
gez. Ortsvorsteher/innen der Stadtteile

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags — 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter — 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 7 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag — von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag — von 15.00 bis 17.30 Uhr

Öffnungszeiten des Schwimmbades

Montag	**Geschlossen**
Dienstag	10:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch - Freitag	09:00 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 08:00 Uhr

Spätschwimmen:
In den Monaten Juni, Juli und August ist das Bad donnerstags bis 21:00 Uhr geöffnet
Im Monat September ist das Bad nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann je nach Wetterlage bereits ab 14:00 Uhr oder auch tageweise geschlossen werden.

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 971100

Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Öffnungszeiten

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Anlieferung vom kompostierbarem
Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.
Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags	von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs	von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle
„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Einleitung von Gülle gefährdet die Umwelt

In den vergangenen Tagen wurde vermehrt Gülle, bzw. Jauche in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet. Damit wird die Reinigungsleistung der Abwasserkläranlagen gefährdet Schlimmstenfalls kann die Anlage kippen und die Reinigungsleistung entfällt. Das Abwasser gelangt dann, was die chemische und biologische Belastung angeht, ungeklärt in das Gewässer. Kippt die Anlage, führt das zu einer Stoßbelastung mit Gefahrstoffen für das Gewässer. Damit kann die Wasserqualität erheblich beeinträchtigt werden.
Nach der Entwässerungssatzung sind solche Einleitungen unzulässig. Verstöße sind ordnungswidrig und werden mit einem Bußgeld belegt.
Im Hinblick auf die Reinigungsleistung der Kläranlagen bitten wir von Einleitungen von Jauche, bzw. Gülle abzusehen.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 17. Juni 2011

Frau Anna Müller
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Bleidenrod
Borngasse 6

Homberg, den 15.06.11

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 15. Juni 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:Praxis Ilse Römer, Brühlweg 10,
35329 Gemünden (Felda), Tel. 06634/274

Samstag, den 18. Juni 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398

Anzeigen

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
Grundpflege
Beratungseinsätze nach §37.3
NEU
Alltagsbetreuung nach § 45a
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
24 Stunden an 365 Tage Tel. 06634/917980
www.pflegeteam-pro-senior.de

Sonntag, den 19. Juni 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. Carsten Rottmann, Frankfurter Straße 27,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/235

Mittwoch, den 22. Juni 2011
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821

Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, den 15. Juni 2011
APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037

Donnerstag, den 16. Juni 2011
MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel.: (06428) 69 66

Freitag, den 17. Juni 2011
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A, 35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Samstag, den 18. Juni 2011
STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,
Tel. (06635) 223

Sonntag, den 19. Juni 2011
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Anzeige

Dr. med. Christa Uhlich
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie
Frankfurter Str. 107, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 / 64050
Wir machen Urlaub in der Zeit
von Dienstag, dem 14.06.2011, bis Freitag, dem 24.06.2011
Vertretung übernehmen freundlicherweise alle Homberger, Kirtorfer und Gemündener Ärzte.

Montag, den 20. Juni 2011
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2 , Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Dienstag, den 21. Juni 2011
FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30

Mittwoch, den 22. Juni 2011
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schulnachrichten

Gesamtschule Ohmtal

Ausstellung von Ergebnissen der Arbeitsgemeinschaften und bunter Abend in der Ohmtalschule

Homberg (kli) Die Schüler/innen aus den Klassen 5 und 6, die in Arbeitsgemeinschaften mitgewirkt hatten präsentierten am Montagabend ihre Arbeitsergebnisse aus der Projektwoche zu verschiedenen Themen. Man hatte sich dieses Mal auf die von Erdbeben und Tsunami betroffenen Länder Japan und China vorbereitet. Schulleiter Carsten Röhrscheid begrüßte nach der Eröffnung die Arbeitsgruppen und Interpreten sowie die Mitgestalter des bunten Abends und führte durch das Programm. Ein paar Stunden zuvor war die Präsentation der Arbeitsergebnisse eröffnet worden. Sehr zahlreich waren die interessierten Erwachsenen und Jugendliche erschienen und zollten ihren Mitschülern und den Interpreten ein großes Lob für viele gute Ideen und deren Umsetzung. Da war Darko Stoimenowski von der Klasse 9Gb und erklärte die Darstellung eines Versuches ein Hochhaus vor dem Einsturz zu bewahren, in dem die schwankenden Gebäude durch einen Ausgleichspegel nicht mitschwankten und deshalb weniger Einsturzgefährdet wären. In einer Arbeit der Klasse 9Ga wurde mit einer Ausstellung und Bastelarbeiten zu indigenen Völkern etwas von der Gegebenheit dieser Menschen vorgestellt. Mit dabei war Bettina Linker aus Nieder-Ofleiden. Sie erklärte auch ihr Mitwirken zu diesem Thema. Hier gab es viele Fragen und passende Antworten. An der Tür zum Werkraum stand Kyra Schugt aus Minneapolis die zurzeit als Gaststudent an der Uni Gießen ist und Fremdsprachenassistentin studiert. Sie malt gerne und bemalte mit Erlaubnis gerade die Tür in den Werkraum und gestaltete einen erdfarbenen Weg mitten in einer ergrünten Landschaft. Beim öffnen der Tür stellt sich die Frage, ob es ein Weg ist und wenn, warum führt er von unten nach oben und was hat sich geöffnet? Man ging von einem Weg aus der mit dem schließen der Tür sein Ziel erreicht hatte und mit dem Türöffnen wieder am Ausgangspunkt ankam. War es ein Lebensweg von der Menschwerdung bis zum hohen Alter und mit dem Türschluss das Ende des menschlichen Daseins? Bei diesem Türbild gab es auch die Ansicht eines Niedergangs und eines Aufstiegs. Kyra Schugt´s Idee hatte zum Nachdenken angeregt, auch wenn das Türbild zunächst einfach erschien.
Die Ausstellungsbesucher wechselten in die Aula, dort begann gerade der bunte Abend den die Schulband mit „Sweet Home Alabama“ eröffnete. Mitwirkende waren Johanna Schick, Hang Pham, Henriette Pfeffer, Lukas Schuster, Bahare Tajallian und Darko Stoimenowski. Die Jahrgangsstufe 5 und 6 „MuKu“ gab unter der Leitung von Annegret Pfeil-Kebernik eine Stepp-Aerobic-Vorführung, die viel Anerkennung fand. Die Theatergruppe der Jahrgangsstufen 6 bis 8 stellten unter dem Titel „Früher war alles besser“ den Schulunterricht so vor wie es früher war. Die Leitung hatte Silke Loogan-Leifhelm. Frau Buling leitete die Theatergruppe „MuKu“ der Jahrgangsstufen 5 und 6 mit einer Vocal Action „Zwischen Himmel und Erde“. Es folgte Musik aus verschiedenen Kontinenten, dabei Melodien aus China und Afrika, durch die Klasse 5b mit Frau Buling. Sehr gut gefiel die Musik mit Xylophonen und Klavierbegleitung durch Herbert Kreß und die Jahrgangsstufen 5 und 6 unter der Leitung von Frau Buling und dem Titel

„Kinder dieser Welt“ folgte. Ein Klaviersolo mit dem Titel „Fluch der Karibik“ mit Stella Jantosca leitete in die Pause über. Das Thema der Musik und der Arbeiten passten wie geschaffen füreinander, betreffs Länder und Darstellungen. Danach gab es gespielte Witze mit der Theater AG und der Leitung von Christiane Gans unter anderem „Doofe Oma“, „Der Papagei“ und „Ich hab noch nicht einmal einen Hund“. International ging es mit einem Klaviersolo von Vladimir Sterzer und dem Titel „For my Angela“ weiter. Die Jahrgangsstufe 7G stellte unter der Leitung von Wilfried Koch den „Zauberlehrling“ vor und mit einem Musikstück „You and me“ mit dem Gesang von Hang Pham und der Gitarrenbegleitung durch Bahare Tajallian sowie mit Henriette Pfeffer am Klavier endete das Programm.
Foto (kli) Die Bilder zeigen: 7167 Stepp-Aerobic-Vorführung, 7153 Kyra Schugt gestaltet Türbild zum Werkraum, 7151 Besichtigung der Präsentation

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages Fronleichnam ist für die Ausgabe 25 eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses notwendig.

Ausgabe 25 | Freitag, 17.06.2011 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

„Wenn andere feiern, dann helfen wir!“

So kann man das Motto des Sanitätsdienstes beim Himmelfahrtstanz im Homberger Ortsteil Höingen bezeichnen. Denn die rund 40 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des DRK-Kreisverbandes Alsfeld e.V. feierten nicht das Fest der Himmelfahrt, sondern standen in ihren Zelten und besetzten die Einsatzfahrzeuge, darunter auch zwei Rettungswagen.
Ferner wurde ein Einsatzzelt aufgebaut, in dem man bis zu acht Personen gleichzeitig behandeln konnte. In diesem so genannten „Behandlungsraum“ hatte zuvor die DRK-Bereitschaft Homberg alle Vorbereitungen getroffen, um hier eine optimale Versorgung von Patienten zu gewährleisten. Im Einsatz war auch der Einsatzleitwagen der DRK-Bereitschaft Mücke. Dieser war erforderlich, da auch der Außenbereich des Festgeländes zum Gestellungsbereich des Sanitätsdienstes zählte.
Der Dienst stand unter der Leitung von Alfred Artelt, dem Bereitschafts-

leiter des DRK Homberg. Zur Patientenversorgung wurde ein Notarzt vorgehalten. Man verzeichnete 14 Hilfeleistungen, wobei auch einige dieser Patienten zur Weiterbehandlung in umliegende Krankenhäuser gebracht werden mussten. Die meist zu behandelnden Krankheitsbilder an diesem Tag waren Kreislaufprobleme, Orientierungsstörungen sowie kleinere Verletzungen.
Alles in allem waren über 40 Helfer im Einsatz und leisteten mehr als 350 ehrenamtliche Dienststunden. Die Helferinnen und Helfer kamen aus den DRK-Ortsvereinigungen Alsfeld, Atzenhain, Feldatal, Homberg, Kirtorf, Mücke und Nieder-Ohmen. Alfred Artelt gab gegenüber der Presse bekannt, dass der Dienst insgesamt sehr ruhig verlaufen ist. In diesem Zusammenhang lobte er auch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Polizei.

Elterninitiative Homberg e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Kinder

Wir wollen uns ein letztes Mal vor der Auflösung des Vereins Homberger Elterninitiative e.V. treffen!

Die Anmeldung bitte bei Daniela Geydet per „mail post“ bis spätestens 12.06.2011 unter
danigeydet@aol.de
abgeben!

Kurzdarstellung zum Ablauf der Veranstaltung:
Wir treffen uns am Samstag, 18.06.2011 um 11.00 Uhr auf der Buchholzbrücke, Homberg.
Frau Karin Seipp wird mit uns und unseren Kindern eine Kräuterwanderung durchführen. Um ca. 12.30 Uhr können wir gemeinsam auf der Buchholzbrücke Mittagessen.
Der Ausschank der Getränke wird vom Wanderverein vorgenommen.
Der Nachmittag kann individuell von den Familien gestaltet werden, d.h. es gibt keine zeitliche Begrenzung unsererseits was den Ausklang des Festes betrifft.
Der Kostenbeitrag für die Veranstaltung beträgt pro Erwachsene Person 2,- Euro.
Gerne können auch weitere Familienmitglieder am Treffen teilnehmen, Oma, Opa, Tante, Onkel, Cousine, Cousin, Geschwisterkinder,....
Wir freuen uns auf schönes Wetter und interessierte, kleine und große Leute, die Spaß daran haben den Nachmittag gemeinsam zu verbringen.

Also dann, meldet Euch an.

Es grüßt Euch ganz recht herzlich der Vorstand der Homberger Elterninitiative e. V.

Geflügelzuchtverein Homberg

Ehrung für Karl Hans Schlosser

Homberg/Gemünden (kli) Für seine Verdienste um die Rassegeflügelzucht wurde Karl Hans Schlosser aus Homberg/Ohm, anlässlich einer Monatsversammlung auf der Zuchtanlage von Herbert Theiß in Gemünden/Felda mit einem Präsent ausgezeichnet. Schlosser trat 1954 in den Geflügelzuchtverein Homberg/Ohm ein und züchtete ab 1955 Gimpeltauben und ab 1966 Dominikaner. Bevor er das Amt des 2. Vorsitzenden übernahm war er 10 Jahre Beisitzer im Vorstand des GZV Homberg und 1999 wählte man ihn zum Vorsitzenden. Dieses Amt begleitete er bis 2011. Schlosser ist ebenfalls seit 1955 Mitglied im Sonderverein der Gimpeltauben und ab 1966 der Dominikaner. Für seine Verdienste um die Rassegeflügelzucht wurde er mit der silbernen und der goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter ausgezeichnet.
In seiner Laudatio dankte Manfred Schleich, der Vorsitzende des Geflügelzuchtvereins Homberg/Ohm Karl Hans Schlosser für seine bisher geleistete Arbeit und hofft auch weiterhin auf eine gutes Miteinander.

Foto (kli) Das Bild zeigt Manfred Schleich, den Vorsitzenden des GZV Homberg bei der Ehrung von Karl Hans Schlosser

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Mitgliederversammlung

Am Samstag, 18. Juni 2011, treffen wir uns zur diesjährigen Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Marktbrunnen“ in Homberg.
Beginn: 20,°° Uhr

Tagesordnung:
1. Gedenkminute für verstorbene Mitglieder
2. Allgemeiner Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Rechners und des Vorstandes
5. Ehrungen
6. Neuwahl des Gesamtvorstandes
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Anträge an die Versammlung
9. Information für die Mitglieder und Anregungen aus der Versammlung

Schriftliche Anträge sind spätestens drei Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden, Wolfgang Schneider, Karlstraße 5, 35315 Homberg, einzureichen.
Da Neuwahlen anstehen, hoffen wir auf eine sehr gute Teilnahme.

Imkerverein Homberg und Umgebung

Einladung zur Standschau

Am Sonntag, den 19. Juni 2011, 14.00 Uhr, findet eine Standschau bei unserem Imkerkollegen Waldemar Kaufmann in **Schadenbach** statt, zu welcher die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen werden.
Der Bienenstand befindet sich im Garten des Hauses „Zum Hübler Holz 5“.
Anfahrt: von der Durchgangsstraße Richtung Friedhof abbiegen und dann gleich rechts in vorgenannte Straße bis zum Wendeplatz fahren.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

6. ADAC-Clubsport-Shorttrack-Quadrennen in Homberg (Ohm)

Wertungsläufe zum ADAC-Hessen-Cup und zur DMV-Quad-Challenge 2011

Hochspannung bis zum Schluss beim Quadrennen auf der Asphalt-Speedwaypiste in Homberg (Ohm)

In sechs von neun Wertungsklassen fiel die Entscheidung über den Tagessieg erst im Finallauf, diese Hochspannung wurde gewährleistet von einem sehr gut organisiertem Rennen.
Bei Top-Bahnverhältnissen auf der 365-Meter langen Speedwaybahn lieferten sich die Akteure spannende Rad-an-Rad-Kämpfe, wie man sie lange nicht gesehen hat und alles ohne einen einzigen Unfall. 42 Starter in 8 verschiedenen Quad-Klassen sowie 9 Flattrack-Rider und Speedway-Spezial-Motorräder der Seitenwagen u. Solo-Klasse im Rahmenprogramm – mehr kann man als Motorsport- und Bahnsportfreund an einem Wochenende nicht erwarten.
Bereits am Samstag wurden 23 Rennläufe – davon 13 für die verschiedenen Klassen der Clubmeisterschaft des MSC OHMTAL – ausgefahren. Der Teamchef des HB-Quad-Racing-Team vom MSC OHMTAL und „Senior“ im Fahrerfeld, Heinz Brandt, zeigte seinen jüngeren Kollegen/innen, dass er noch längst nicht zum „alten Eisen“ gehört und konnte die Clubmeisterschaft in der Klasse 1a (Quads bis 300 ccm Automatik) mit einem lupenreinen Punkte-Maximum für sich entscheiden. In der Klasse 2 (Quad’s bis 450 ccm straßenzulassungsfähig) musste er sich nach einem verpatzten 1. Start seinen Teamkollegen Peter Schmalz und Daniel Hornemann geschlagen geben – bei den beiden nächsten Wertungsläufen ließ er aber nichts mehr anbrennen und gewann souverän. Mit insgesamt 22 Punkten ging auch der Clubmeister-Titel in der Klasse 2 an Heinz Brandt. In der Klasse 5 (Schülerklasse) eiferte Niko Bauer seinem Vorbild – dem Teamchef – nach und konnte auch alle Läufe für sich entscheiden, Niko wurde somit erstmals Clubmeister des MSC OHMTAL vor seinen Kameraden Lukas Brandt und Manuel Eberhard.
Nach den Sonderläufen zur Clubmeisterschaft zeigten zum ersten mal die Speedway-Solisten und die Gespannfahrer ihr Können. Die beiden Seitenwagen-Cracks Oswald Bischoff aus Alsfeld-Angenrod und Erich Scheunemann aus Augsburg zeigten, dass sie noch nichts von ihrem Können verlernt haben und den Kurvendrift auf der glatten Asphaltbahn in Homberg noch perfekt beherrschen.
Dann ging es weiter mit dem ersten Wertungsdurchgang in den verschiedenen Quad-Klassen. In der Klasse 1a – bis 300 ccm Automatik (zulassungsfähig) – der Homberger Klasse – konnte Udo Scholz auf seiner KYMCO Maxxer HB-Spezial die ersten 8 Wertungspunkte für sich verbuchen, gefolgt von Daniel Hornemann auf seinem neue TRITON-Quad. Den 3. und den 4. Platz belegten die beiden Renn-Amazonen des MSC OHMTAL Antje Müller und Corina Schomber beide auf einer KYMCO HB-Quad-Racing. Im zweiten Rennlauf dieser Klasse starteten Heinz Brandt vom HB-Quad-Racing-Team, Ingo Schmidt vom Hermann-Rennsportteam u. Stefan Stark auf seiner Barossa – alle für den MSC OHMTAL – und Jan Petry für das TRITON-Werksteam. Heinz Brandt auf seiner KYMCO Max-

xer HB-Spezial ließ sich auch in diesem Rennlauf nicht die „Butter vom Brot nehmen“ und die Konkurrenten vom Triton-Werksteam bzw. vom Hermann-Rennsport-Team hatten keine Chance. Heinz Brandt sicherte sich seine ersten 8 Wertungspunkte vor Ingo Schmidt ebenfalls auf Kymco Maxxer, Stefan Stark und Jan Petry. Die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten bereits 23 spannende Rennläufe am Samstag und Show-Einlagen der Speedway-Gespanne und Solisten.
Am Sonntag ging es dann mit strahlend blauem Himmel los, bereits um 10.15 Uhr absolvierten die Nachzügler und die Flattrack-Drifter ihre Trainingsläufe und um 11 Uhr wurde der zweite Wertungsdurchgang in den verschiedenen Quad-Klassen gestartet – bis um 12.00 Uhr waren weitere 10 Rennläufe absolviert. Insgesamt hatten die Zuschauer jetzt schon 33 Rennläufe gesehen und dabei hatte das Hauptprogramm noch gar nicht angefangen. Nach der Mittagspause begann um 13.15 Uhr die Fahrer-Vorstellung vor dem mittlerweile recht gut gefüllten Zuschauerhang. Etwa 500 Zuschauer verfolgten die spannenden Rennläufe.
Es ging wieder mit der Klasse 1a – der 300er Automatik-Klasse los. Daniel Hornemann hatte sein Quad getauscht und war wieder auf seine altbewährte KYMCO KXR HB-Spezial umgestiegen und landete prompt seinen ersten Laufsieg.
Die Clubfahrer des MSC OHMTAL und Team-Mitglieder des HB-Quad-Racing-Teams lieferten sich super spannende Rad-an-Rad-Kämpfe.Sie ließen keinen Zweifel daran aufkommen, wer in Homberg den Ton angibt. Daniel Hornemann, Heinz Brandt, Udo Scholz und die schnelle und mutige Amazone Antje Müller erreichten das A-Finale und zeigten dem Publikum einen herrlich spannenden Finallauf. Hornemann siegte vor Brandt, Scholz und Antje Müller.
In der Klasse 1b ging es etwas ruhiger zu, hier waren zulassungsfähige Quad‘s bis 350 ccm – Schalter am Start.
Diese Klasse wurde neu geschaffen und war daher mit zwei Startern noch etwas schwach besetzt. Doch auch die beiden Akteure zeigten packende Zweikämpfe – letztlich hatte Jürgen Block aus Freigericht mit 31 Punkten die Nase vorne. Stephan Benner aus Erlensee wurde mit 29 Punkten-Zweiter.
Die Wertungsläufe in der Klasse 2 waren nicht weniger spannend. Peter Schmalz aus Homberg, der zweite
„Oldie“ im Rennteam des MSC OHMTAL erreichte in den Vorläufen 3 mal den dritten Platz, im B-Finale konnte er hinter dem Teamchef des TRITON-Werksteams – Mike Ehlert – den 2. Platz belegen und wurde somit in der Gesamtwertung 6ter. Im A-Finale war wieder noch alles möglich – die beste Ausgangsposition hatte sich der ehemalige Clubfahrer des MSC OHMTAL, Andreas Schneider, jetzt für den MSC Angenrod startend, geschafft.
Er war an diesem Tag nicht zu schlagen und gewann auch das Finale und die Tageswertung. Zweiter im Zieleinlauf war dann Olaf Lucas vor Heinz Brandt und Matthias Hahnke. In der Tageswertung konnte sich „Matze“ Hahnke vor Heinz Brandt platzieren.
In der Klasse 3 sollte die Entscheidung zwischen Valerij Peter aus Battenberg und Stephan Bischoff aus Angenrod fallen – beide starteten auf einer Suzuki LTR 450. Bis zum Finale waren beide noch nicht aufeinander getroffen und hatten jeder 24 Vorlauf-Punkte gesammelt. Danach folgten Joachim Liebl – der Chef von MEFO-Sport mit 20 Punkten und Andreas Schneider von Kirtorf mit 19 Punkten. Ein heißes Rad-an-Rad-Duell im Finale konnte Valerij Peter für sich entscheiden und siegte mit insgesamt 32 Punkten vor Stefan Bischoff vom MSC Angenrod mit 31 Punkten. Auf Platz 3 kam Joachim Liebl mit 26 Punkten.
Stephan Bischoff hatte ja noch ein Eisen im Feuer und konnte sich in der Klasse 4 b (Sportklasse – Lizenzfrei) bei seinem Kontrahenten aus der Klasse 3 – Valerij Peter revanchieren. Hier bei den Sportfahrzeugen gewann Stephan das Finale vor Valerij Peter und wurde somit auch Gesamtsieger. Platz 3 ging an Werner Kuhl aus Angenrod auf seiner Yamaha Banshee. In der Klasse 4a Sportklasse Experten war alles in österreichischer Hand, die beiden Shorttrack-Meister Johann Ölschuster, Clubmitglied des MSC OHMTAL und „Mr. Shorttrack“ persönlich, und der MEFO-Cup-Gewinner Jürgen Elmecker lieferten sich packende Zweikämpfe und eine tolle Show fürs Publikum. Sieger wurde bei Punktgleichheit nur aufgrund des Sieges im Endlauf Jürgen Elmecker vor Hans Ölschuster und Jasmin Dersch aus Lahntal.
Auch in der Schülerklasse 5 war der MSC OHMTAL mit 3 Kids vertreten und zwei von ihnen schafften es auf’s Treppchen. Lukas Brandt hatte nach den Vorläufen den Tagessieg aufgrund eines Ausfalls seines Teamkollegen Niko Bauer schon fast sicher – nur ein Null-Punkte-Ergebnis im Finale hätte ihn noch stoppen können.
Aber Lukas fuhr ganz cool – ihm reichte der 3. Platz im Finale für den Tagessieg mit insgesamt 29 Punkten. Nach seinem Ausfall im 3. Wertungslauf gewann Niko Bauer dann das Finale und das reichte von den Punkten her dann für den 3. Platz der Gesamtwertung. Auf Platz 2 kam mit 1 Punkt Vorsprung Timo Chlosta.
In der Jugendklasse siegte mit einem lupenreinen Punktemaximum Max Mildenberger aus Kirn vor Niklas Proksch aus Malsfeld und Lisa Klein aus Morschen.
Die Flattrack-Fahrer lieferten sich auch in diesem Jahr wieder tolle und spannende Zweikämpfe über 6 Runden in den Vorläufen und über 15 Runden im Finale.
Man merkte den Fahrern vor dem alles entscheidenden Finale die Nervosität an, es gab 2 Fehlstarts und einen kleinen Ausrutscher in der zweiten Runde, so musste das Fahrerfeld von 9 Fahrern für den Finallauf insgesamt dreimal gestartet werden.
Tagessieger wurde Mick Jansen (NL) auf seiner Harley Davidson, vor seinem Bruder Jan-Willem Jansen (CH) ebenfalls auf Harley Davidson und der 3. Platz ging an den jungen Deutschen Stefan Gatzenmeier aus Ruhpolding in Bayern.
Zwischen den Rennläufen wurden immer wieder Show-Einlagen der Seitenwagen-Gespann-Cracks Oswald Bischoff, Klaus Gerlach und Achim Köhler gezeigt. Ein tolles Rennwochenende mit einer top-organisierten Veranstaltung ging um kurz nach 16.00 Uhr zu Ende. Auch der Wettergott war an dem Tag ein Quadfahrer und der Himmel öffnete seine Schleusen erst während der Siegerehrung.
Ergebnislisten und weitere Detail-Informationen gibt es auf den Homepages www.msc-ohmtal.de und
www.shorttrack-online.de

Obst- und Gartenbauverein Homberg

Fahrt zur Bundesgartenschau nach Koblenz

Der Obst- und Gartenbauverein Homberg beabsichtigt am 14.07.2011 zur Bundesgartenschau nach Koblenz zu fahren.

Wer möchte mit?
Anmeldung sofort unter 06633-7551 bei Gerhard Oberer.
Fahrpreis beträgt 43,-€. Enthält den Eintrittspreis, die Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein und eine Panoramaschifffahrt auf dem Rhein.

Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

In der Natur des Schechenbachtal unterwegs

Homberg (kli) Am Donnerstag wanderten 21 Vorschulkinder aus dem Kindergarten Merlau mit den Erzieherinnen Anja Röhmig, Andrea Donnerstag, Bianka Böhmer und Sebastian Carle durch die Gemarkungen Schadenbach, Deckenbach und Homberg vom Schreinerswiesenteich bis

zur Buchholzbrücke. Es handelte sich um die Abschiedsveranstaltung zum Kindergartenjahresende. Zum Abschluss waren auch die Eltern mit dabei unter anderem war man fröhlich Beisammen und grillte noch. Die Vielzahl der interessanten Spiel- und Sportgeräte wurde ausgiebig genutzt und regte die Phantasie an. Das Hauptaugenmerk an diesem Tag war auf die Natur in diesem Gebiet gerichtet. Zur Erkundung und zum Hinzulernen dieses wunderbaren Abschnittes hatte man mit Kurt Linker, dem Vorsitzenden des Tier- und Naturschutzverein Homberg einen geeigneten Exkursionsleiter gefunden, der auf verständliche Art und Weise sehr viel Neues vermittelte. Nach einigen Verhaltensregeln im Umgang mit Fuchsbandwurm und Zecken sowie mit giftigen Pflanzen wie der Tollkirsche verlies man den Treffpunkt Schreinerswiesenteich und wanderte südwärts durchs Schechenbachtal in Richtung Homberg. Gleich am Anfang gelang die Entdeckung von Weinbergschnecken über die Linker Auskunft gab. Zurzeit finde die Begattung und Eiablage statt. Diese Schnecken können auch als Zwitter überleben und bewegen sich auf den vorher gelegten Schleimspuren fort. Den aufmerksamen Augen der Kids entging nicht die Streifenwanze und auch nicht die Fülle der Blütenpflanzen am Wegrand, im Wald, am Bach und am Teich. Duftpflanzen wie Minze und Rainfarn betörten die kleinen Forscher. Verschiedene Hahnenfußgewächse mit gelben Blüten weckten das Interesse. Riesige Klettenblätter dienten als Kopfbedeckung und mit dem roten Saft des Johanniskrautes gelang das Färben von Handrücken und Fingern. Erstaunt waren die Naturforscher über die riesige Zahl der Falterart „Kleiner Fuchs“ und vom „Froschregen“ am Schreinerswiesenteich. Die Winzlinge von jungen Erdkröten faszinierten ebenso wie die Dorotheaquelle mit ihrem glasklaren Wasser, das aus einer Felsöffnung zu Tage trat und als Rinnsaal den Schechenbach erreichte. Ein Stück Wegs wanderte die Gruppe auf dem Premiumwanderweg durch Heckenöffnungen und an anderen Gehölzstreifen entlang, querte den Schechenbach und rastete zur Frühstückspause in der Wetterschutzhütte des Homberger Tier- und Naturschutzverein. Auf der Waldstraße ging es dem Ziel Buchholzbrücke entgegen. Linker zeigte am Beispiel des Wasserdarms, früher Adermännchen genannt, den Trick wie man die „Ader“ oder den „Darm“ der namensgebenden Pflanze entnehmen kann. Dies gelang den schnellen flinken Fingern auf Anhieb. Die angetroffenen Vogelarten bezogen sich auf Meisen, Laubsänger, Grasmücken und größere Arten wie Rabenkrähen, Dohlen, Rotmilane, Bussarde, Nilgänse und Stockenten. Das Ziel Buchholzbrücke mit Spielanlage war erreicht und das Herumtoben, Seilbahn ausprobieren und Karussellfahren konnte beginnen. Das Kigateam dankte zum Abschluss Kurt Linker für seine Ausführungen und Darstellungen und überreichte ihm eine Gartenrotschwanztasse mit einem Teesortiment. Alle Beteiligten hatten interessante Stunden erlebt und zeigten ihre Freude über die vielfältige Natur im Schechenbachtal. Sie wird auch wieder ein Ziel im Jubiläumsjahr zum 50-jährigen Bestehen des Tier- und Naturschutzverein Homberg sein. Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Die Kinder übten Gänsemarsch

Klettenblatt als Schattenspender

Die Kinder mit Kurt Linker beim Frühstück in der Schutzhütte des Tier- und Naturschutzverein Homberg

TV Homberg

Badminton Training

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich Willkommen
Ansprechpartner:
Volker Stiller Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold Tel.: 06633/54 43

Sportabzeichentreff vor Sommerpause:

Schwimmen am Samstag

Es sind nur noch ein paar Tage und die Sommerferien beginnen. Für die bislang erfreulich zahlreich teilnehmenden Frauen und Männer beim Sportabzeichentreff des TV 1862 Homberg bedeutet das, noch vor der dann einsetzenden Sommerpause vielleicht die eine oder andere geforderte Leistung zu erbringen.
Dazu besteht neben den üblichen Übungsstunden auf dem Sportplatz an der Altenstadt jeweils dienstags ab 18.00 Uhr bei einem gesonderten Termin am Samstag, dem 18. Juni, ab 10.00 Uhr im Schwimmbad die Möglichkeit zur Leistungserbringung über die verschiedenen möglichen Schwimmstrecken.
Der Sportabzeichentreff geht nach den Sommerferien ab Dienstag, 9. August, in die zweite Saisonhälfte. Die Abnahme des 20km-Radfahrens ist für Samstag, den 10. September terminiert.

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für „Jedermann“

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.30h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Freiwillige Feuerwehr Deckenbach

Übung

Am Freitag, den 17.06.2011 findet um 20:00 Uhr eine Übung statt. Die Alarmierung erfolgt über Sieren.

Jagdgenossenschaft Haarhausen-Gontershausen

Einladung zum Grillabend

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Haarhausen - Gontershausen lädt alle Jagdgenossen und Einwohner beider Ortschaften zu einem Grillabend am **Mittwoch, 22.06.2011**, ab 19.00 Uhr am Grillplatz in Gontershausen ein

Freiwillige Feuerwehr Dannenrod

Stadtfeuerwehrtag am 26. Juni 2011

Freiwillige Feuerwehr Dannenrod

60-jähriges Vereinsjubiläum und 40-jähriges Bestehen der Jugendfeuerwehr vom 24. - 26. Juni 2011

Die Freiwillige Feuerwehr Dannenrod feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Eine lange Zeit für unser kleines Dorf. Dies war nur durch den Zusammenhalt und das Engagement vieler verdienter Feuerwehrkameraden, passiver sowie aktiver Mitglieder, möglich. Aus- und Weiterbildungen und eine gute Jugendarbeit standen und stehen für uns an erster Stelle. Beide Punkte werden auch in Zukunft für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr eine wichtige Grundlage bilden.
Zu diesem Anlass richten wir in 2011 den Stadtfeuerwehrtag der Stadt Homberg (Ohm) aus. Für einen reibungslosen Ablauf eines solchen Festes werden wie immer viele fleißige Helfer gebraucht. Wir bedanken uns bereits jetzt für die Bereitschaft aller Mitglieder und Gönner, die zum Gelingen des kompletten Wochenendes beitragen.

Festprogramm:

Freitag, den 24.06.2011

Großübung der Nachbarwehren	18:30 Uhr
Kommers	20:00 Uhr

Samstag, den 25.06.2011

Stadtpokal und offener Wettkampf der Jugendfeuerwehren	09:00 Uhr
Discoabend mit „Sound & Light“	

Sonntag, den 26.06.2011

Zeltgottesdienst	09:45 Uhr
Stadtfeuerwehrtag mit Festzug	13:00 Uhr
Fahrzeugausstellung ALT und NEU	

KSG Maulbach

8. Klaus-Nuhn-Gedächtnisfussballturnier

Am Donnerstag, 23. Juni 2011 (Fronleichnam), veranstaltet die KSG Maulbach 1947 eV auf ihrem Sportgelände in Maulbach ihr schon traditionelles Fußballturnier für Freizeitmannschaften,

das „Klaus-Nuhn-Gedächtnisturnier“.

Hier kämpfen 12 Mannschaften auf 2 Spielfeldern, um den Wanderpokal der KSG Maulbach, den **Klaus- Nuhn- Gedächtnispokal.**
Die Spiele beginnen um 11.30 Uhr und die Endspiele gegen 15.00 Uhr.
Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen, sowie Leckeres vom Grill, ist wie immer bestens gesorgt.

Klaus-Dieter Schmidt
1. Vorsitzender

VDK Ortsgruppe Maulbach

Grillfest

Die VdK Ortsgruppe Maulbach veranstaltet am Sonntag, den 19.06.2011 ab 11:00 Uhr ihr Grillfest am Pumpenhaus.
Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.
Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.

Sportverein Victoria Nieder- Ofleiden

Kinderfest des Sportvereins

Im Rahmen des 90 jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet der Sportverein

am Samstag, den 18. Juni ein Kinderfest.

Beginn ist um 13.30 Uhr am Sportplatz. Geboten werden viele Spiele, ein Lebendfussballkicker, ein Zauberer und weitere Überraschungen. Kaffee und Kuchen, sowie Spezialitäten vom Grill runden das Programm ab.
Natürlich sind auch die Erwachsenen herzlich eingeladen.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Grenzgang in Ober-Ofleiden

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt zum Grenzgang am Donnerstag, dem 23.Juni 2011 (Fronleichnam) um 14.00 ab Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden ein. Wir wandern möglichst nahe der Gemarkungsgrenze zu Nieder-Ofleiden durch den Steinbruch zur Kirschenallee. Unterwegs gibt es Erläuterungen zur Bedeutung der Grenzgänge in früheren Zeiten, dem Grenzverlauf und zur Geschichte des Steinbruchs. Der Grenzgang endet bei der Grillhütte am Sportplatz Ober-Ofleiden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 14.06.
19.30 Uhr Projektchor-Probe in der Kirche

Donnerstag, 16.06.
19.30 Uhr Generalprobe Projektchor in der Kirche

Freitag, 17.6.
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 18.6.
14.30 Uhr Gottesdienst anl. der Eheschließung von Jakob Polom und Franziska Yvonne Machts in der Ev. Stadtkirche

Sonntag, 19. Juni
14.00 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche;
anschl. Gemeindefest „Im Zeichen des Fisches“

Montag, 20.6.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Gemeindefest am 19. Juni

Die Ev. Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Gemeindefest „Im Zeichen des Fisches“ am Sonntag, 19. Juni 2011.
Beginn ist um 14 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Stadtkirche.
Im Anschluss gibt es ein buntes und kreatives Programm für Kinder und Erwachsene mit Kinderschminken, Tatoo-malen, Bewegungsspiele, Preisrätsel u.v.m.
Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen, Würstchen und kalte Getränke.
Um 18 Uhr ist musikalischer Ausklang mit dem Projektchor unter der Leitung von Karin Linker und Pfarrer Werner Schrag.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
In der Regel Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12 Uhr.
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Anzeige

DER BESTATTER IHRES VERTRAUENS
Beerdigungsinstitut
Pfeil & Rühl
Inh. Heinz Rink
Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg/Ohm
Tel.: 06633/207 u. 7576 Immer erreichbar!

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 16. Juni 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Schwimmbad Maulbach
(bitte Badesachen mitbringen!)
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Donnerstag, 16. Juni 2011
Halbtagesfahrt nach Bad Wildungen und zum Edersee
Von 12 - 20 Uhr sind wir unterwegs. Wer einfach mal rauskommen möchte, unter netten Leuten sein, etwas Schönes erleben, ohne sich groß anzustrengen, Kaffeetrinken und zeitig wieder zu Hause sein, ist herzlich eingeladen.
Abfahrt 12.05 Uhr. Anmeldung bei Christa Vogt Tel. 1677.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Sonntag, 19.06.11
11.00 Uhr Kindergottesdienst f. alle Kinder ab 4 Jahren aus den ev. Kirchengemeinden Burg- u. Nieder-Gemünden, Bleidenrod, Elpenrod, Hainbach, Otterbach zum gemeinsamen Erzählen, Singen, Geschichten hören und Spielen im Gemeinderaum in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden. Wir beginnen am Sonntag in der Wanngasse und gehen anschließend gemeinsam picknicken. Bitte Schälchen und Löffel mitbringen! Euer Kigo-Team freut sich!

Montag, 20.06.11
19.00 Uhr „Singkreis“

Mittwoch, 22.06.11
19.00 Uhr Vortreffen d. diesjährigen „Goldkonfirmandinnen u. -Konfirmanden“ im Gemeinderaum in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 16. Juni
Ausflug der Neukonfirmaten ins Phantasialand; Abfahrt nach Absprache
20.30 Uhr Posaunenchor, Jugendheim Deckenbach

Samstag, 18. Juni
10.00 Uhr Sommerfest des Kindergottesdienstes, Treffpunkt bei Nora Weitzel in Deckenbach

Sonntag, 19. Juni **Trinitatis**
kein Gottesdienst

Sonntag, 26. Juni **1.Sonntag nach Trinitatis**
09.30 Uhr Gottesdienst in Höingen
10.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach
Kollekte: Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag

Bürozeiten:
Montag 09.30 - 12 Uhr
Donnerstag 09.30 - 12 Uhr

Jubiläumskonfirmation in der Pfarrei Deckenbach 2011

Homberg-Schadenbach (kli) Am Sonntag fand im Schadenbacher Gotteshaus die Jubiläumskonfirmation für die Pfarrei Deckenbach statt. Pfarrerin Brigitte Schrag erinnerte an die drei Jubelkonfirmationsjahrgänge. Man hatte die silbernen, goldenen und eisernen Konfirmanden eingeladen, dazu hatten sich Männer und Frauen versammelt, die vor 25, 50 und 65 Jahren in der Pfarrei konfirmiert wurden. Die Pfarrerin nannte ihre Namen und erinnerte an das Gedächtnis ihrer Konfirmation und dem Zuspruch, dass Gott die Zusage seiner Treue weiter aufrecht erhalte.
Die Silbernen wurden am 27. April 1986 konfirmiert. Es waren Regina Werner, Arnd Gemmer, Katja Michel geborene Männche, Axel Schäfer und Frank Seipp.
Ihre goldene Konfirmation feierten Dr. Klaus-Dieter Knögel, Doris Burk geborene Becker, Dieter Gemmer, Albert Philipp, Klaus Müller, Siegfried Werner, Edgar Röhrich, Herbert Dörr, Gerlinde Werner geborene Jandl, Ingrid Elisabeth Seipp geborene Dechert und Annerose Seipp geborene Schäfer. 1946 konfirmierte Pfarrer Huber die heute reiferen Jahrgänge. Es waren: Ernst Ludwig Cloos, Siegfried Weitzel, Ilse Reiß geborene Maus, Hildegard Becker geborene Magel, Elfriede Rinn geborene Müller, Irmgard Ruckelshauß geborene Albach und Irene Seibert geborene Schneider. Den sehr feierlichen Gottesdienst verschönte der Ev. Posaunenchor der Pfarrei Deckenbach mit Dirigent Walter Schaaf, dieser hatte passendes Liedgut ausgewählt und als Organist fungierte Christoph Paulus. Mit die schönsten christlichen Lieder wie „Danke“, Geh aus mein Herz und suche Freud“ und „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ sowie zum Abendmahl das „Christe du Lamm Gottes“ wurden gesungen.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:
Die Eisernen und Silbernen Konfirmanden

Die Goldenen Konfirmanden stellten sich vor dem Altar der Schadenbacher Kirche zum Bild

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 16. Juni 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Schwimmbad Maulbach
(bitte Badesachen mitbringen!)
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Donnerstag, 16. Juni 2011
Halbtagesfahrt nach Bad Wildungen und zum Edersee
Von 12 - 20 Uhr sind wir unterwegs. Wer einfach mal rauskommen möchte, unter netten Leuten sein, etwas Schönes erleben, ohne sich groß anzustrengen, Kaffeetrinken und zeitig wieder zu Hause sein, ist herzlich eingeladen.
Abfahrt 12.10 Uhr. Anmeldung bei Christa Vogt Tel. 1677.

Sonntag, 19. Juni 2011 -Trinitatis -
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 14. Juni
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach

Donnerstag, 16. Juni
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach

Samstag, 18.6.
14.30 Uhr Kindergottesdienst-Sommerfest in Ermenrod, Treffpunkt bei der Falknerei!!

Sonntag, 19. Juni **Trinitatis / Fest der Hl. Dreifaltigkeit (weiß)**
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Prädikant Ruppert
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Prädikant Ruppert
Kollekte: für den Deutschen Evang. Kirchentag

Dienstag, 21. Juni
15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach
16.00 Uhr 1. Konfirmandenstunde in der Ev. Kirche in Ehringshausen für die neue Konfirmandengruppe
20.00 Uhr Sitzung des Planungsteams Pfingsten 2013 in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 23. Juni
20.00 Uhr Hausbibelkreis bei Fam. Kratz, Ehringshausen (nach Absprache)

Sonntag, 26. Juni **1. Sonntag nach Trinitatis (weiß)**
11.00 Uhr Gottesdienst zum Johannesfest in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
In den Ferien bleibt das Pfarrbüro freitags geschlossen.
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 16. Juni 2011
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Schwimmbad Maulbach
(bitte Badesachen mitbringen!)
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Donnerstag, 16. Juni 2011
Halbtagesfahrt nach Bad Wildungen und zum Edersee
Von 12 - 20 Uhr sind wir unterwegs. Wer einfach mal rauskommen möchte, unter netten Leuten sein, etwas Schönes erleben, ohne sich groß anzustrengen, Kaffeetrinken und zeitig wieder zu Hause sein, ist herzlich eingeladen.
Anmeldung bei Christa Vogt Tel. 1677.

Sonntag, 19. Juni 2011 -Trinitatis -
09 Uhr 30 Gottesdienst mit einer Taufe (Kollekte für die eigene Gemeinde)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Samstag, 18. Juni 2011
13 Uhr 30 Einblasen zum Traugottesdienst in Maulbach

Montag, 20. Juni 2011
20 Uhr Übungsstunde

Die diesjährigen Konfirmanden aus Maulbach, Appenrod und Dannenrod (Stadtteile von Homberg/Ohm)

Die Konfirmationen fanden statt: In Maulbach am 15. Mai (für die Konfirmanden aus Maulbach) in Appenrod am 29. Mai (für die Konfirmanden aus Appenrod und Dannenrod).
Beide Gottesdienste wurden umrahmt vom Posaunenchor Maulbach.

Auf dem Foto sind die Konfirmanden (von links nach rechts):
Lukas Justus (Appenrod), Lukas Feldbusch (Maulbach), Luca Müller (Maulbach), Marvin Schlosser (Maulbach), Marcel Schäfer (Appenrod), Jan Böckner (Dannenrod) und Pfarrer Ulrich Heyn.
Das Foto wurde erstellt von Fotografin Silvia Schulz, Lauterbach.

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Sonntag, 19.06.11
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Gemünden
11.00 Uhr Kindergottesdienst f. alle Kinder ab 4 Jahren aus den ev. Kirchengemeinden Burg- u. Nieder-Gemünden, Bleidenrod, Elpenrod, Hainbach, Otterbach zum gemeinsamen Erzählen, Singen, Geschichten hören und Spielen im Gemeinderaum in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden. Wir beginnen am Sonntag in der Wanngasse und gehen anschließend gemeinsam picknicken. Bitte Schälchen und Löffel mitbringen!

Euer Kigo-Team freut sich!

Evang. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden

Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ofleiden/Gontershausen

Samstag, 18.06.
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Marie und Pauline Christ

Sonntag, 19.06.
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gemeindeforum der ev. Kirchengémeinden
Donnerstag, 16. Juni
18.00 Uhr Vortrag Nachlass- und Testamentsgestaltung Erben und Vererben mit Rechtsanwalt Dr. Stephan Anft und Rechtsanwalt Sascha Feller (Sozietät Haibach, Gießen)
Ein fehlendes gültiges Testament ist eine häufige Ursache für Streit in Familien. Wer hier auf Nummer Sicher gehen will, sollte sich diesen Vortrag nicht entgehen lassen. Herr Dr. Anft und Herr Feller werden allgemein verständlich die Grundsätze des Erbrechtes und der Nachlass- und Testamentsgestaltung darstellen und anhand von Beispelen wichtige Begriffe wie Pflichtteil, Berliner Testament, Erbvertrag, Schenkung, Vermächtnis und deren praktische Bedeutung erläutern. Die Veranstaltung ist im ev. Gemeindehaus in Ober-Ofleiden, der Eintritt ist frei.

Sonntag, 19.06.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation unter Mitwirkung der Flötengruppe und des Frauenchores Ober-Ofleiden

Kath. Pfarrgemeinde „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 15.06. **Vitus**
13.30 Uhr Krankenkommunion im Seniorenzentrum Goldborn
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 16.06. **Hl. Benno**
18.30 Uhr Gebetskreis
Samstag, 18.06.
10.00 Uhr Offene Messdienerstunde mit Probe für Fronleichnam
14.30 Uhr Ökumenische Trauung in der Ev. Stadtkirche
Sonntag, 19.06. **Dreifaltigkeitssonntag**
Hochfest
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Donnerstag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 23 74,
Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 3 47,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 2 55.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Kath. Pfarrgemeinde „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 19.06. **Dreifaltigkeitssonntag**
Hochfest
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Weitere Informationen, wie Öffnungszeiten des Pfarrbüros, finden Sie bei der katholischen Pfarrgemeinde „St. Matthias“ Homberg.

Erstkommunion in Nieder-Gemünden

7 Kinder feierten am Sonntag, dem 29. Mai 2011 in der katholischen Pfarrkirche „Erscheinung des Herrn“ in Nieder-Gemünden ihre Erstkommunion. Viele Wochen lang waren sie von Gemeindereferentin Sonja Hiebing und Katechet Darius Latta auf diesen großen Tag vorbereitet worden.
Der festliche Gottesdienst wurde von der Schola Epiphania unter der Leitung von Daniela Jensen musikalisch gestaltet.
Pfarrer Jerzy Dmytruk begrüßte die Kinder, ihre Angehörigen aus nah und fern sowie die evangelischen Gäste.
In seiner Ansprache erinnerte er an das Sakrament der Taufe, die von den Kindern in der „Tauferneuerung“ bekräftigt wurde. „Bleibt Eurem Glauben treu und behaltet Jesus in Eurer Mitte“ gab er ihnen mit auf den Weg.

Es war ein unvergesslicher Tag für Marvin Ertl, Elpenrod; Norman Giesen,Otterbach; Caroline Gottwald, Burg-Gemünden; Polina Kuznecova,Burg-Gemünden; Carolin Hacker, Ermenrod/Heldenbergen; Nicklas Latta, Burg-Gemünden und Marcel Stumpf, Nieder-Gemünden.

Neuapostolische Kirche

Die nachstehenden Angaben gelten nur für die Gemeinde Homberg

Gottesdienste:

Sonntag, 19.06.2011
09:30 Uhr

Mittwoch, 22.06.2011
20:00 Uhr

Inserieren bringt Gewinn!

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit unserer lieben Verstorbenen

Katharina Strauch

verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Diakoniestation Ohm-Felda für die fürsorgliche Pflege sowie Frau Dr. Uhlich für die gute ärztliche Betreuung und Herrn Pfarrer Schrag für die würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Michael Strauch

Homberg/Ohm, im Juni 2011

Beilagenhinweis

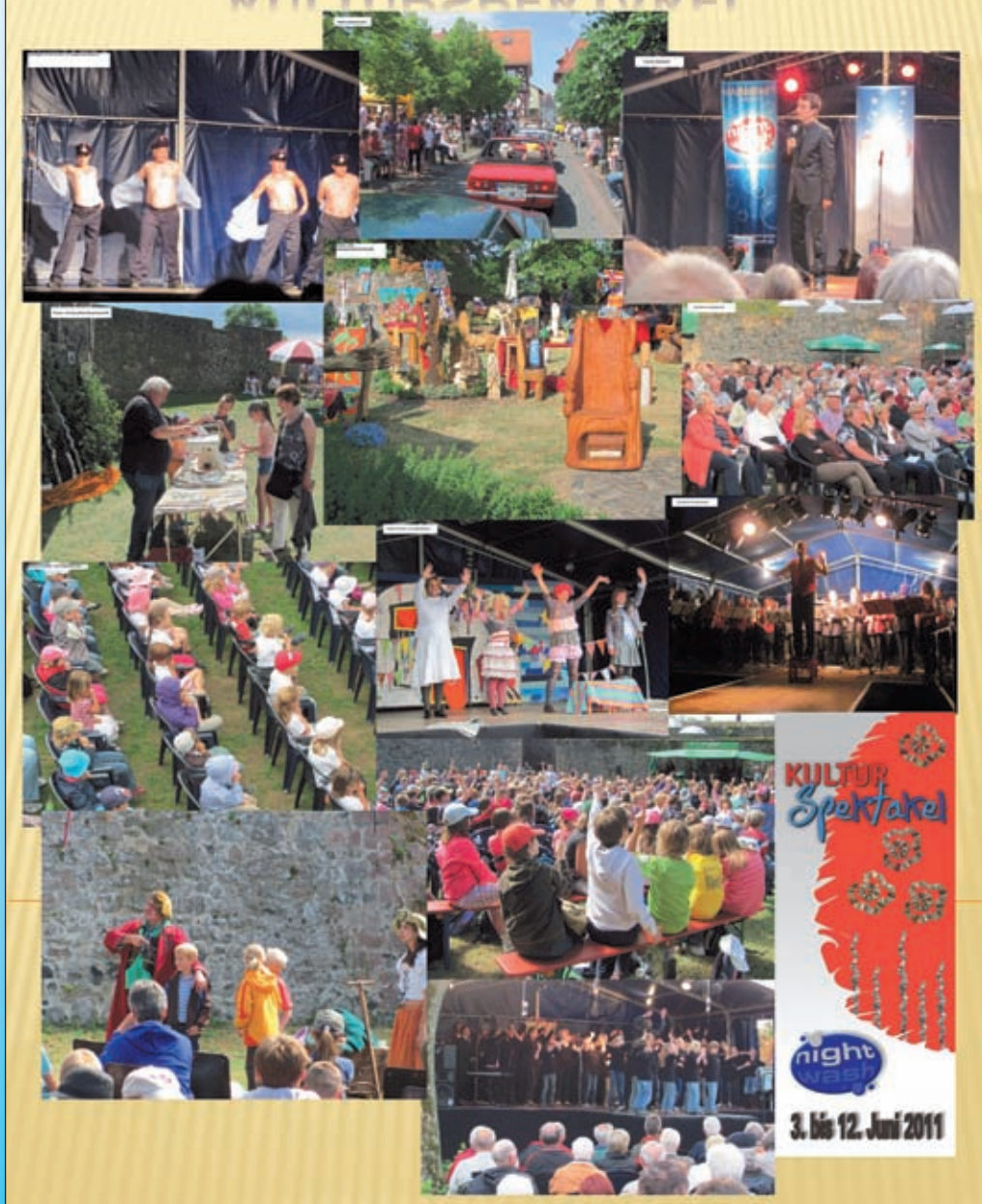
Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Vermiete Garage
in Deckenbach.
Tel. 0 66 33 / 77 37

Stadt Amöneburg

BILDER VOM 4. AMÖNEBURGER KULTURSPEKTAKEL



Amtliche Bekanntmachungen

Ortsgericht

und

Schiedsmann

Sprechstunden nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

ORTSGERICHT

Ortsgerichtsvorsteher
Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20 Mardorf — Tel. 06429/405
35287 Amöneburg — Handy-Nr. 0173/3439794

Stellv. Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott Stockwiesenweg 16
35287 Amöneburg — Tel. 06422/5591

SCHIEDSMANN

Schiedsmann
Norbert Heiland
Brücker Straße 2
35287 Amöneburg — Tel. 06422/3764

Stellv. Schiedsmann/Schiedsfrau
Kordula Hof
Kellmarkstraße 21
35287 Amöneburg-Mardorf — Tel. 06429/7677

Kinder- und Jugendbeirat

Einladung zur Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates

Dienstag, den 21. Mai 2011um 18.00 Uhr im Rathaus Amöneburg

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Neuwahl der/des Kassiererin/Kassierers
4. Skateranlage Roßdorf
5. Neue T-Shirts/Pullis/Jacken
6. Neuer Standort für den Jugendraum Amöneburg
7. Autofreier Sonntag
8. Verschiedenes

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	06429/7032
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	06424/2452
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	06429/7466
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus, Marburger Straße 12)	06429/8266264
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/1216

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg — 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf — 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg — 06429/405 oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg — 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg	06422/6714
Karl Braun, Ritterstr. 22	06422/2107
Bürgerhaus Mardorf	06429/316
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	06424/2452
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1	06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim	06429/7032
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15	06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen	06429/7466
Erika Mann, Hauptstr. 19	06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr
Montag - Donnerstag von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.
Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:
Telefon 06422/1471
Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Wenn nicht anders angegeben, sind alle Stellplätze mit Containern für Weiß-, Braun- und Grünglas sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg	Parkplatz „Gollgarten“, K 30
	(auch Aluminium)
	Parkplatz Bonifatius
	(nur Altkleider Kolpingfamilie)
	Parkplatz Steinweg/Tränkgasse
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Bauhof Nicolaistraße
	(Glas + Dosen)
Mardorf	Weg zur Kläranlage „Zum Wiesengrund“
	(Altkleider Malteser Hilfsdienst)
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Hinter dem Bürgerhaus
	(nur Glas)
	Am Grillplatz
	(nur Glas)
Roßdorf	Hinter der Mehrzweckhalle
	Am Sportplatz
	(Altkleider Firma Bicker, gew.)
	Parkplatz tegut Markt, Lindenstraße
	(nur Altkleider Malteser Hilfsdienst)
	Feuerwehrhaus/Am Dorfbrunnen
	(nur Glas)
Rüdigheim	Am Schützenhaus, In den Raingärten
	(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Erfurtshausen	Festplatz
	Altes Feuerwehrgerätehaus
	(nur Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Am 17. April 2011 Öffnete das Museum wieder seine Pforten für den allgemeinen Besuchsverkehr. Es ist danach an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereithält.
Bis Mitte Juni zeigt das Museum eine Ausstellung unter dem Thema „Die Marburger Märchenlandschaft nach Zeichnungen von Otto Ubbelohde“. Entsprechende Faltblätter und Sonderdrucke geben dazu weitere Erläuterungen. Sie sind über die Museumsleitung erhältlich.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de
Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg
Hildegard Kräling, Vorsitzende Tel.:06429-405
Walter Wachtel, stellvertr. Vorsitzender Tel.:06424-5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Tel.:06424-2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Tel.:06422-857485

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Herr Josef Weber aus Amöneburg feiert seinen achtzigsten Geburtstag

Am 28. Mai 2011 feierte Herr Josef Weber aus Amöneburg seinen achtzigsten Geburtstag. Herr Weber erhielt nicht nur Besuch von Bürgermeister Michael Richter Plettenberg und Ortsvorsteher Herbert Fischer, die die offiziellen Grüße der Stadt und des Amöneburger Ortsbeirats an den rüstigen Rentner überbrachten, sondern auch von Wehrführer Matthias Schick und dem Feuerwehrvereinsvorsitzenden Hartmut Weber. Herr Josef Weber war Jahrzehnte für die Feuerwehr ehrenamtlich tätig und fühlt sich noch heute mit den Brandschützern verbunden, regelmäßig besucht er den Kameradschaftsabend jeden ersten Dienstag im Monat im Feuerwehrgerätehaus und fährt auch gerne zu den Seniorentagen der Kreisfeuerwehrtage mit, so wie vermutlich auch nächste Woche nach LahntalSarnau.
Herr Weber wohnt direkt oberhalb des Marktplatzes in der Burgstraße 1. Er freut sich, dass er nette neue Mieter gefunden, die die Räume einer EDV-Firma bezogen haben, die im Ort umgezogen ist.
Eine besondere Freude war natürlich der Besuch der Töchter, der Enkel und der restlichen Familie, mit der es dann zur standesgemäßen Geburtstagsfeier in das Restaurant Greib-Weber Am Markt ging. Wir wünschen Herrn Weber Alles Gute.

Ausbau der Kirchstraße beginnt erst nach Fronleichnam

Auftragsvergabe Waldstraße steht kurz bevor

Vor einigen Wochen hatte das Kirchhainer Bauunternehmen Geissler den Auftrag erhalten den Ausbau der restlichen Teile der Roßdorfer Kirchstraße auszubauen. Der Gesamtwert der Maßnahme einschließlich der neu zu verlegenden Kanäle und Wasserleitungen beträgt gut 250.000 €.
Nachdem die Fa. Geissler leider nicht sofort anfangen konnte wurde nun bei den verantwortlichen im Rathaus die Entscheidung getroffen, den Baubeginn nach Fronleichnam stattfinden zu lassen, denn dann kann die traditionelle Fronleichnamsprozession dort stattfinden.
Vermutlich wird der Magistrat in seiner nächsten Sitzung über die Auftragsvergabe für den Ausbau der Roßdorfer Waldstraße (I. Abschnitt bis zur Albert-Schweitzer-Straße) entscheiden. Danach wird auch dort demnächst mit dem Bau begonnen, der auf jeden Fall vor dem Winter abgeschlossen werden sein soll. Das Planungsbüro ist derzeit unter anderem damit beschäftigt ein Baustellenkonzept für die Zeiten zu entwickeln, in denen der untere Teil der Waldstraße bis zum Einweg gar nicht befahrbar ist. Die Umwege für die Bewohner des Baugebietes sollen klein gehalten werden, gleichzeitig muss die Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

Andreas Schulz neuer Vorsitzender der Region Marburger Land

Fördermöglichkeiten für das Marburger Land im Fokus

In der Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder der Region Marburger Land Bürgermeister Andreas Schulz zum neuen Vorsitzenden des regionalen Zusammenschlusses einstimmig gewählt.
Der bisherige Vorsitzende der Region, Marburgs Oberbürgermeister Egon Vaupel, informierte die Mitglieder zunächst über abgeschlossene und bisher geplante Projekte, die über die Region durch die Europäische Union gefördert werden. Hierzu gehören etwa die Machbarkeitsstudien für das Museumsdorf Zeiteninsel in Weimar und die Biogasanlage in Fronhausen. Auch die Sanierung des Backofens von Ebsdorf sei im vergangenen Jahr realisiert worden. In Oberwalgern habe die Region zudem die Förderung einer Existenzgründung zum Verkauf von Tiernahrung unterstützt. Vor allem Projekte zur Nutzung von Biorohstoffen werden laut Vaupel durch die Region unterstützt: Zwei Biogasanlagen in Fronhausen und eine solche Anlage samt Nahwärmenetz in Mardorf stehen auf der diesjährigen Liste der Förderprojekte.
Der neu gewählte Vorsitzende, Ebsdorfergrunds Bürgermeister Andreas Schulz, kündigte der Versammlung an, die Region noch bekannter machen zu wollen: „Wir müssen die Möglichkeiten der Förderungen für Vereine, Firmen und Existenzgründungen noch stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken.“ Aber auch ein Alleinstellungsmerkmal für die Region fehle bisher. „Gemeinsam müssen wir ein Leuchtturmprojekt haben, mit dem wir in ganz Hessen wahrgenommen werden“, nannte er eines seiner Ziele.
Weiterhin führte er aus, dass in der Region ein stärkeres WIR-Gefühl entstehen muss. Es werde schwer die Region in die neue Förderkulisse zu bringen, wenn diese Ziele nicht erreicht werden. Deshalb wolle er die Region für neue Mitstreiter öffnen und mehr Leben in die Arbeit des Vereins bringen, kündigte der Ebsdorfergrund Bürgermeister an. Dazu sei es auch notwendig, die 5 Regionalbeauftragen als 1. Ansprechpartner bekannter zu machen. Sie arbeiten in den 5 Mitgliedskommunen Amöneburg, Fronhausen, Weimar, Marburg und Ebsdorfergrund. „Sie sind“, so der neue Vorsitzende Andreas Schulz „die Gesichter des Vereins und der Region“. „Sie muss man kennen, will man von der Fördermöglichkeit Gebrauch machen“, so Andreas Schulz weiter, deshalb werden diese nachstehend mit Bild und Kontaktdaten vorgestellt.

Dr.Heike Rupp (Regionalbeauftragte der Gemeinde Weimar/Lahn), Tel. 06421-9740-0, Email: Rupp

Birgit Gruß (Regionalbeauftragte der Stadt Amöneburg), Tel. 06422-9295-0, Email: B.Gruss

Wolfgang Liprecht (Regionalbeauftragter der Universitätsstadt Marburg), Tel. 06421-201-0, Email: wolfgang.liprecht

Sabine Becker (Regionalbeauftragte der Gemeinde Fronhausen), Tel. 06426-9283-0, Email: becker-gemeinde

Carina Zimmermann (Regionalbeauftragte der Gemeinde Ebsdorfergrund), Tel. 06424-304-0, Email: c.zimmermann

Naturschutz-Informations-Zentrum Amöneburg

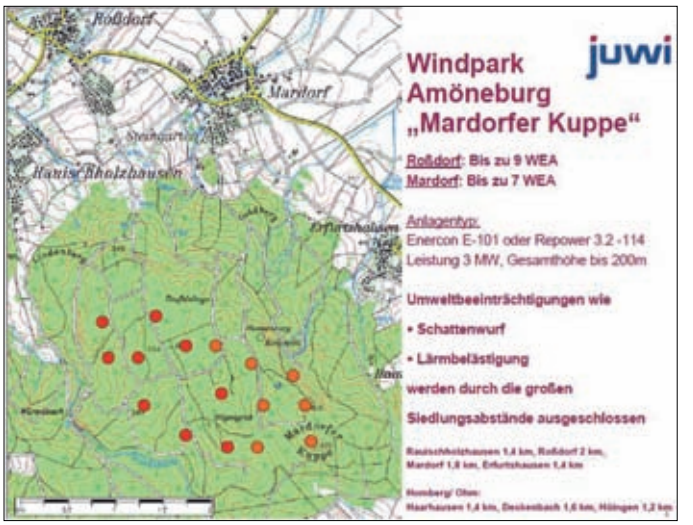
NIZA Exkursionen am 17. und 19. Juni 2011

„Fledermäuse vor dem Brücker Wald“ ist der Titel der Exkursion, zu der das Naturschutz-Informations-Zentrum Amöneburg für Donnerstag, den 17. Juni 2011 um 20:30 Uhr, einlädt. Jürgen Schicker, Dipl. Biologe, wird die Exkursion vor dem Brücker Wald leiten. Der Treffpunkt ist vor dem Brücker Wald. Herr Schicker wird über die Arten in Hessen, die Anatomie, Lebensgewohnheiten der Fledermäuse und vieles mehr informieren. Ab dem Beginn der Dämmerung werden dann verschiedene Arten zu sehen und auch akustisch zu erleben sein.

Am Sonntag, den 19. Juni 2011, um 10:00 Uhr, beginnt die Exkursion „Schillerfalter & Co. - Insekten beim Brücker Wald“ wozu das Naturschutz-Informations-Zentrum-Amöneburg (NIZA) einlädt. Ernst Brockmann leitet die Exkursion und wird die Schönheit und Vielfalt der Schmetterlinge zeigen, die Lebensgewohnheiten, die Arten, Entwicklung und vieles mehr erklären. Die Exkursion beginnt vor dem Brücker Wald.

Der Treffpunkt zu beiden Veranstaltungen ist von der Brücker Mühle ausgehend über die historische Ohmbrücke und weiter die Landesstraße L 3073 kreuzend, an der Ziegelhütte vorbei bis zum Waldrand zu erreichen.

Stadtverordnete bereitet Weg für die Errichtung eines Windparks



Sehr einmütig sprachen sich die Stadtverordneten in ihrer letzten Sitzung am 30. Mai aus, die Errichtung eines Windparks in den Waldgebieten südlich von Roßdorf und Mardorf zu unterstützen. Hintergrund ist, dass die Waldeigentümergemeinschaften Roßdorf und Mardorf Verhandlungen mit Investoren führen in den dortigen Waldgebieten Windenergieanlagen zu errichten. Die Gebiete liegen sehr hoch und sind windexponiert und eignen sich grundsätzlich auch nach Auffassung des Regierungspräsdiums Gießen zur Windenergienutzung.

Die Roßdorfer Waldinteressenten haben bereits einen Nutzungsvertrag mit dem Investor JUWI geschlossen. Dieser will nun so rasch wie möglich mit den umfangreichen Planungen beginnen. Zunächst muss ein Abweichungsverfahren beim Regierungspräsidium Gießen durchgeführt werden, da im regionalplan noch keine Vorrangflächen an dieser Stelle eingetragen sind. Dazu sind umfangreiche Gutachten erforderlich. Wenn dies erfolgreich abgeschlossen ist kann das Genehmigungsverfahren nach den Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetz angestoßen werden, dass aufwändig die Wirkung auf Natur, Landschaft und die Umwelt für Mensch und Tier untersucht. Dieses Verfahren wird ebenfalls beim Regierungspräsidium Gießen geführt.

Wenn alle Vorüberlegungen stimmen könnten sich in etwa zwei Jahren in den Waldgebieten bis zu 16 Windräder drehen und Strom für über 40.000 Haushalte liefern. Damit wäre klimapolitsich ein Meilenstein erreicht bei dem Weg des Landkreis Marburg-Biedenkopf bis 2040 von fossilen und atomaren Energieträgern unabhängig zu sein. Die Anlagen könnten in der Maximalvariante eine Leistung von 50 Megawatt haben, das ist mehr als derzeit insgesamt an Anlagenleistung im gesamten Landkreis insgesamt installiert sind.

Neben der Erreichung klimapolitsicher Ziele, ist natürlich die regionale Wertschöpfung und der monetäre Vorteil für die Allgemeinheit nicht zu unterschätzen. Wenn alle Anlagen kommen zieht das eine Investition von etwa 50 Millionen Euro nach sich, von denen große Teile in der Region bleiben. Neben dem positiven Nutzen für die nachhaltige Waldbewirtschaftung auch in Zeiten, in denen nur außerordentlich wenig Holz eingeschlagen werden darf, hat jeder Bürger über die Partzipation der Stadt am Projekt einen indirekten Vorteil.

Zum einen werfen Windenenergieanlagen über ihre Laufzeit von mehr als zwanzig Jahren hohe Gewerbesteuererträge ab und entpuppen sich somit als eine Art Ersatz für Gewerbegebiete. Zum anderen profitiert die Stadt Amöneburg auch an den Pachterlösen der Grundeigentümer, da sie in Roßdorf Miteigentümer des Waldes ist. Weiterhin erhält sie über einen noch abzuschließenden städtebaulichen Vertrag eine laufende finanzielle Entschädigung, die direkt in den Stadtsäckel fließt. Hierfür sollen alle Nebenleistungen wie die Benutzung von Wegen und Straßen entschädigt werden. Dieser Vertrag wird derzeit verhandelt. Er regelt alle öffentlichen Interessen im Zusammenhang mit dem Projekt zum Beispiel die Absicherung des Rückbaus der Windenergieanlagen nach deren Nutzungsende sowie die Möglichkeit sich als Bürger/in an der Investition beteiligen zu können.

Stadt Amöneburg will Altbaubörse im Internet einrichten

Die Stadtverwaltung Amöneburg plant einen neuen Internetauftritt zu erstellen. In diesem Zusammenhang hat der Magistrat nun kürzlich den Stadtverordneten vorgeschlagen eine für Immobilienbesitzer kostenlose Altbaubörse im Internet einzurichten. Diesen Vorschlag unterstützten die Stadtverordneten in ihrer letzten Sitzung einhellig. Die Altbaubörse soll Eigentümern von Immobilien in den alten Ortskernen eine attraktive und lokal sichtbare Möglichkeit geben, ihr Objekt auf dem Immobilienmarkt zu präsentieren. Dies erfolgt vor dem Hintergrund, dass viele Eigentümer oft zögern ob, wann und wie sie ein nicht mehr genutztes Gebäude veräußern. Die Altbaubörse soll den Eigentümern in diesem Sinne entgegen kommen, um damit den Immobilienmarkt ankurbeln, damit die Häuser so kurz wie möglich leer stehen.

Bereits im März hatte die Stadtverordnetenversammlung, ebenfalls auf Vorschlag des Magistrats, den Beschluss gefasst das derzeitige Förderprogramm für die alten Ortskerne zu überarbeiten und über das Jahr 2011 hinaus zu verlängern.
Nach diesem Programm können Käufer von Häusern in den alten Ortskernen wenn Sie diese Objekte selbst bewohnen hohe Förderungen über fünf Jahre erhalten.
Infos dazu im Internet unter: www.amoeneburg.de (Rubrik Bauen und Wohnen) oder direkt bei der Stadtverwaltung.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Frau Johanna Kleindopf, Wickenberg 19, am 19.06., 79 Jahre
Frau Brunhilde Schimek, Richard-Möller-Straße 3, am 19.06., 72 Jahre
Frau Anna Herda, Zehnstraße 2, am 22.06., 84 Jahre

in Mardorf

Herrn Karl-Heinz Gappert, An der Kirche 9, am 21.06., 72 Jahre

in Roßdorf

Frau Paula Duckert, Am Glaskopf 1, am 18.06., 71 Jahre
Herrn Rudolf Gondrum, Waldstraße 26, am 19.06., 70 Jahre

in Rüdigheim

Frau Johanna Dörr, An der Hauptstraße 33, am 19.06., 81 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Pius Mengel, Hauptstraße 16, am 20.06., 72 Jahre
Herrn Willibald Bornträger, Hauptstraße 9, am 22.06., 73 Jahre

Allen „Geburtstagskindern" wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern",
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 18. Juni 2011
Amöneburg:
18.00 Uhr Taize -Andacht in der evang. Kapelle
Rüdigheim: Kollekte: für Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Elisabeth u. Franz Hill u. †Ang./ Heinrich Balzer

Sonntag, 19. Juni 2011 — Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest
Kollekte: für Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not
Amöneburg:
10.15 Uhr HL Messe
für die Pfarrgemeinde
10.15 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrhaus 11.30 Uhr Taufe Lisandro Lang (a)
14.00 Uhr Taufe Emma Carola Wieber (a)
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes
für Gertrud Bretthauer u. Ang./ 3. Sterbeamt Ewald Kleindopf

Montag. 20. Juni 2011
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag. 21. Juni 2011- Hl. Aloisius Gonzaga
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Maria Hein u. †Ang.

Mittwoch 22. Juni 2011
Rüdigheim:
19.00 Uhr Keine Hl. Messe!!

Donnerstag, 23. Juni 2011 — Fronleichnam, Hochfest
Kollekte: für die Kirchensanierung (A.)/ Kirchengemeinde(R.)
Rüdigheim
08.30 Uhrll Hl. Messe — anschl. Prozession
für Gertrud u. Maria Herz u. verst. Ang.
Amöneburg:
10.00 Uhr!! Hl. Messe — anschl. Prozession

Freita • 24. Juni 2011 — Geburt Hl. Johannes cl T Hochfest
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest
für Maria Hühn/ Margarethe Sprenger/ Paula Hübner

Samstag 25. Juni 2011
Amöneburg:
14.30 Uhr Trauung Pigulla/Steinle (a)

Sonntag, 26. Juni 2011 — 13. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte; für die Kirchensanierung (A.) Kirchengemeinde (R.)
Rüdigheim:
09.00 Uhr Hl. Messe
für Pius Kappe! (Jtg.), Tochter Erika, Alfons u. Theresia Kappe' u. †Ang./ Heinrich Lang/ Gabriela Sarnecki (Jfig)/ alle verlassenen armen Seelen
Amöneburg:
10.15 Uhr Hl. Messe
für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes in einem besonderen Anliegen/ für Lothar Schraub/ Willi Büning u. Ang./ Josef Henge

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 19.6. - Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch
Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll.
Jes 6,3

Gemeindeveranstaltungen

Samstag	ab 14.00 Uhr	Sommerfest des ev. Kindergartens
Montag	19.00 Uhr	Flötenkreis I
Dienstag	16.30 Uhr	HauptkonfirmandInnen
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	20.00 Uhr	Gitarrenkreis
Donnerstag	18.00 Uhr	Flötenkreis II

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

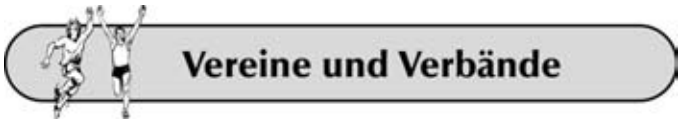
Sonntag, 19.06.
14.00 Uhr Sommerfest des Kindergartens in Schweinsberg

Mittwoch, 22.06.
15.00 Uhr Frauenhilfe in der Pfarrscheune

Einladung zum Elternabend der Ferienspiele 2011

Am **15.06.2011** findet ab 20 Uhr der Elternabend der Ferienspiele Amöneburg im Treffpunkt in Rüdigheim statt. Hierzu möchten wir alle Eltern der teilnehmenden Kinder recht herzlich einladen und bitten um ein zahlreiches erscheinen.
Es besteht die Möglichkeit aufgetretene Fragen zu stellen und zu klären. Weiterhin wird der Ablauf der diesjährigen Ferienspiele dargestellt.

Wir freuen uns daher auf Ihr erscheinen.
Florian Kraus und Oliver Gropp



Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages Fronleichnam ist für die Ausgabe 25 eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses notwendig.

Ausgabe 25 | Freitag, 17.06.2011 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Marburg bietet HausNotRuf und Essen auf Rädern als Urlaubsservice

Für die Ferienzeit bietet der DRK Kreisverband Marburg den HausNotruf-Service auf Zeit und Essen auf Rädern für daheimgebliebene Senioren an.
Die Familie geht in Urlaub - die Eltern oder Großeltern bleiben allein zu Hause. Für alle Beteiligten oftmals eine schwierige Situation. Wer hilft, bei einem Sturz oder sorgt für das tägliche Mittagessen?
Der DRK-HausNotruf kann die Situation entspannen.
Der Teilnehmer ist mit dem Notrufgerät direkt mit der Notruf-Zentrale des DRK verbunden. Bei einem Sturz, einem Schwächeanfall oder einer anderen Notsituation kann einfach mit einem Druck auf den Funksender Hilfe gerufen werden. Der Sprechkontakt zur der Notruf-Zentrale des DRK ist hergestellt, der Mitarbeiter kann sofort sehen, welcher Teilnehmer Hilfe benötigt. Zudem stehen dem Mitarbeiter des DRK wichtige Informationen zur Verfügung. Bedarfsgerechte Hilfsmaßnahmen können somit unverzüglich eingeleitet werden.
Und wie funktioniert Essen auf Rädern? Die Teilnehmer können aus einem Katalog Menüs auswählen. Es werden verschiedene Kostformen berücksichtigt. Eine Vielzahl der Menüs ist für Diabetiker geeignet, auch vegetarische Menüs stehen auf dem Speiseplan. Einmal wöchentlich werden 7 tiefgekühlte Menüs ins Haus gebracht. Dadurch ist man nicht täglich auf einen bestimmten Zeitpunkt festgelegt und kann seine Mahlzeiten genießen wann immer man möchte. Die Gerichte werden in der Mikrowelle oder einfach in einem kleinen Elektrogerät, das mit einem Eierkocher vergleichbar ist, aufbereitet.
Natürlich gibt es den HausNotruf und Essen auf Rädern nicht nur in den Ferien. Ältere Menschen können dadurch länger in ihrer gewohnten, häuslichen Umgebung leben.
Für ein Informationsgespräch stehen Interessierten Herr Demske und Frau Sonnenberg vom DRK Kreisverband Marburg unter der Telefonnummer 06421-962617 zur Verfügung.

Amöneburger Flugsportgemeinschaft Blitz

Tag der offenen Tür bei den Segelfliegern ein großer Erfolg

Bestes Flugwetter belohnte am vergangenen Wochenende die Mitglieder der Amöneburger Flugsportgemeinschaft Blitz für die zeit- und arbeitsaufwändigen Vorbereitungen zum ihrem traditionellen Tag der offenen Tür. Zwei Tage lang präsentierte sich der Verein der Öffentlichkeit mit einem tollen Programm. Nach etwas verhaltenem Beginn am Samstag

„das ist eigentlich normal“, stellte Vorsitzender Andreas Schönwandt fest, strömten vor allem am Sonntagnachmittag über 700 Besucher zum FSV-Blitz-Gelände am Fuß des Basaltkegels. Viele Flugbegeisterte nahmen natürlich wieder das Angebot an, sich zusammen mit einem erfahrenen Piloten in die Lüfte zu erheben und starteten zu einem Rundflug. Mit insgesamt über 50 Starts allein am Sonntag waren deshalb auch die beiden zweisitzigen Segler des Vereins fast ununterbrochen in der Luft. Nach dem Windenstart, bei dem das Flugzeug in steilem Winkel hochgezogen wurde, konnten die Segler begünstigt durch die gute Thermik anschließend bis 1000 Meter über den Basaltkegel steigen. Belohnt wurden Pilot und Passagier, die beide aus Sicherheitsgründen mit einem Fallschirm ausgerüstet waren, bei klarer Sicht mit einem atemberaubenden Blick über die Amöneburg und das Ohmtal. Glanzlichter an beiden Tagen waren natürlich die Kunstflugvorführungen von Wolfgang Seitz aus Babenhausen mit seiner in Litauen zugelassenen Yak 55 Kunstflugmaschine, die mit einem 430 PS starken 9-Zylinder Sternmotor ausgerüstet ist, und von Klaus Kahler aus Schwalmstadt. Er ging mit einem vollkunstflugtauglichen und ganz aus Kunststoff gefertigten polnischen SZD 59 Hochleistungssegler an den Start.

Wolfgang Seitz beeindruckt mit seiner beeindruckenden Show am Himmel

Der aus dem thüringischen Nordhausen stammende Klaus Kahler war 2004 deutscher Meister und belegte 2009 beim Salzmann Cup den 1. Platz und 2010 den 2. Platz. Beide Piloten zeigten, ob mit oder ohne Motor, Kunstflug in Vollendung. Dieser wurde für die Zuschauer durch den an den Flügelspitzen des Seglers oder am Rumpf der Motormaschine befestigten Rauchpatronen noch besser sichtbar.

Die Zuschauer verfolgen den Kunstsegelflug von Klaus Kahler

Am Rande des Flugfeldes standen die Vereinsmitglieder den Besuchern an den eigenen FSV-Blitz Flugzeugen Rede und Antwort zu technischen Daten, Möglichkeiten und Grenzen ihrer Fluggeräte. „Viele denken Segelfliegen sei ein teurer Sport. Aber mit unseren vereinseigenen Flugzeugen und erfahrenen Fluglehrern können wir Interessierten zu günstigen Preisen zum eigenen Flugschein verhelfen“, erklärt Vereinsmitglied Daniel Roesler. Ein Schnupperkurs wird nämlich schon für 110 Euro angeboten. Nach Aufnahme in den Verein beträgt die Flatrate pro Monat für Kinder und Jugendliche 35 Euro, Erwachsene zahlen 70 Euro. Dafür kann jedes Vereinsmitglied ohne zusätzliche Kosten so viel fliegen wie es will. Nähere Informationen dazu gibt's auch unter www.fsv-blitz.de. Eine Modellflugzeugausstellung in der großen Flugzeughalle, Fliegerbastel für Kinder, von den Vereinsmitgliedern zubereitete kulinarische Spezialitäten und kühle Getränke rundeten das gelungene Wochenende ab.

Anzeige

Der Bürgerverein „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V“

informiert:

Am Donnerstag, 7. Juli 2011

steht Frau Angela Schönemann von der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. allen Interessierten mit Rat und Hilfe zur Verfügung.
Wo: Im Schwesternhaus Mardorf
Wann: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.
- Information und Beratung
- Gesprächskreise für Angehörige
- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
- Stundenweise Betreuung zuhause
- Pflegebegleiterinnen- und Begleiter
- Betreuter Urlaub etc.
- Kontakt:

Angela Schönemann
Tel.: 06421/690-393
Fax: 06421/690-431
Alzheimer-mr@t-online.de

Aktionsgemeinschaft “Schutz des Ohmtals”

Die seit 33 Jahren tätige Aktionsgemeinschaft “Schutz des Ohmtals” verband ihre Jahreshauptversammlung in Stadtallendorf mit einer öffentlichen Veranstaltung, gemeinsam mit dem BUND-Kreisverband Marburg-Biedenkopf und der Bürgerinitiative “Schwalm ohne Autobahn”. Es ging dabei um das Thema “abschnittsweiser Weiterbau der A49”.
Während die Veranstalter den Bau der A 49 grundsätzlich ablehnen, spricht sich bislang eine Mehrheit der politischen Parteien im Kreis Marburg-Biedenkopf für den Bau der A 49 aus. Es gibt allerdings eine Reihe von Beschlüssen, die kritisch zum abschnittsweisen Weiterbau der A 49 Stellung nehmen. Ihr tatsächlicher Inhalt ist aber zum Teil unklar: Wird Rechtssicherheit für das Gesamtprojekt vor dem Beginn von Baumaßnahmen verlangt oder handelt es sich um eine allgemeine Forderung nach Durchbau? Leider konnte diese Frage nicht geklärt werden, da keine Vertreter von SPD, CDU und FDP anwesend waren. Die CDU- und SPD-Fraktionen von Stadtallendorf und Marburg hatten aufgrund von Terminüberschneidungen abgesagt. Der Sprecher der Marburger SPD-Fraktion erklärte aber schriftlich, dass man einen abschnittsweisen Weiterbau der A 49 ohne Rechtssicherheit für das Gesamtprojekt unbedingt ablehne. Von den politischen Gruppierungen aus Neustadt erfolgte keine Rückmeldung. Ebsdorfergrund war nicht vertreten.
Die anwesenden Vertreter der Grünen und der Linken (Marburg, Kreistag, Kirchhain, Stadtallendorf) sprachen sich grundsätzlich gegen einen Weiterbau der A 49 aus. Sie verwiesen auf das von den Veranstaltern entwickelte Alternativkonzept, das ohne Autobahn den Bedürfnissen der vom Durchgangsverkehr belasteten Gemeinden und der Region eher gerecht werde. Bei einem Bauende der A 49 bei Stadtallendorf würden zudem Marburg, Stadtallendorf und der Ebsdorfergrund in unzumutbarer Weise mit Autobahnverkehr belastet.
Der Vertreter der Veranstalter erklärte, für den Fall eines Bauendes bei Stadtallendorf seien keine Berechnungen in den Planfeststellungsunterlagen vorgelegt worden. Für ein Bauende bei Treysa lägen entsprechende Berechnungen vor. Im Gegensatz zur Auswirkung auf Marburg und Stadtallendorf entstünden in der Ortsdurchfahrt Treysa die größten Belastungen (Zunahme um 10 000 Kfz/Tag) bei einem Durchbau der A 49.
Jörg Haafke von “Schwalm ohne Autobahn” wies auf den politischen Druck hin, der entstehen werde, wenn jetzt der weitgehend funktionslose Bau des Abschnitts Bischhausen-Treysa erfolgen sollte. Man solle sich im Marburger Bereich darüber im Klaren sein, dass es jetzt gelte, Stellung zu beziehen.
In der anschließenden Jahreshauptversammlung der Aktionsgemeinschaft wurde das Unterbinden und Vermeiden einer inhaltlichen Diskussion zu grundlegenden Fehlern von Seiten der Planungsbehörden angesprochen. Es ging um die Begründung der “zwingenden Gründe des übergeordne-

ten öffentlichen Interesses" im Rahmen eines so genannten Ausnahmeverfahrens, das wegend der Eingriffe in ein Natura-2000-Gebiet bei Stadtallendorf erforderlich geworden war. Die zentralen Fehler betrafen sowohl die deutsche Darstellung als auch die Stellungnahme der EU-Kommission.
Aus dem Vorstand der Aktionsgemeinschaft schied Ingeborg Plewe aus gesundheitlichen Gründen aus. Sie hatte viele Jahre die Arbeit der Aktionsgemeinschaft entscheidend mitverantwortet. Ihre Stelle nimmt nach einstimmiger Wahl Andrea Tobelander (Cölbe) ein. Der übrige Vorstand mit Reinhard Forst (Amöneburg), Heinrich Heintzmann (Stadtallendorf-Wolferode) und Dr. Rolf Pfeiffer (Kirchhain) wurde ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

TSV Amöneburg e.V. 1888

Tischtennisabteilung des TSV Amöneburg

Information für sportinteressierte Amöneburger

Wir wollen mit diesem Handzettel vor allem die erst seit kürzerer Zeit in Amöneburg Wohnenden informieren.
Zurzeit gibt es in Amöneburg eine aktiv spielende Tischtennis-Seniorenmannschaft, die sich über Interessenten an diesem Sport freut. Diese Mannschaft trägt ihre Heimspiele am Freitagabend aus.
Daneben gibt es die Möglichkeit für Jungen und Mädchen (ab 6 Jahren), für Jugendliche, Hobbyspieler und Senioren, in der Sporthalle der Grundschule zu erproben, ob ihnen dieser Sport Freude macht. Dies ist nicht mit Kosten verbunden. Das Training findet während der Schulzeit jeweils montags von 18.15h 20.15h statt.
Turnschuhe sind erforderlich. Einen Tischtennisschläger sollte man möglichst auch besitzen.
Wenn Sie Kontakt aufnehmen wollen, stehen Ihnen für Nachfragen und Informationen in Amöneburg Hermann Kliem, Kesselgasse 2, (06422) 5283, E-Mail: hermann.kliem@t-online.de oder Reinhard Forst, Steinwiesenweg 1, (06422) 1231, E-Mail: r-forst@web.de zur Verfügung.

- Anzeigen -

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Gratulanten, die uns zu unserer

Konfirmation

die besten Wünsche in Form von Glückwünschen und Geschenken überbrachten.

Martina Belzer *Lorenz Kornmann*
Justine Geißler *David Lochmann*
Jan-Philipp Nau *Tobias Pfeifer*
Lea Zinnkann *Tabea Eschenbrenner*

Ober-Ofleiden, im Juni 2011

Reinigung
Änderungsschneiderei / Wäscherei

Verehrte Kundschaft,
entgegen allen Gerüchten sind Frau Lange und ihr Team noch weiterhin für Sie da.
Öffnungszeiten von 8.30 bis 16.00 Uhr.
Terminvereinbarung zu jeder Zeit, auch nach 16.00 Uhr.

Hildegard Lange
Burg-Gemünden
Tel.: 06634 / 1556
06429 / 7843

Ihr Mitteilungsblatt

✓ Aktuell
✓ Erfolgreich
✓ Informativ

Werbung bringt Erfolg

Suche alte Zweiräder, Traktoren und PKW's bis Baujahr 1990 auch defekt!

PFAFF
KFZ + Reifenhandel
35102 Kirchvers
mobile.de/pfaff-kirchvers
Tel. 0 17 18 18 14 18
oder 06426/966406

65

Der Tag ist vorüber, der Geburtstag vorbei.
Ich danke euch allen, die ihr wart dabei.
Ich dank´ für die Grüße, die Wünsche, die Gaben,
die große Freude und Spaß gemacht haben.
Auch allen, die an mich aus der Ferne gedacht,
sei hiermit ein herzliches „DANKE" gesagt.

Edeltrud Wachtel

Rüdigheim, im Juni 2011

Wir danken, auch im Namen unserer Eltern,

für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Konfirmation

Annika Hablowetz
Sebastian Gans
Daniel Eisfeld
Johannes Müller
Felicitas Grün
Fabian Loth
Tim Löchel

Nieder-Ofleiden,
im Mai 2011

7. Haineslauf

in Ehringshausen

2011

25. Juni

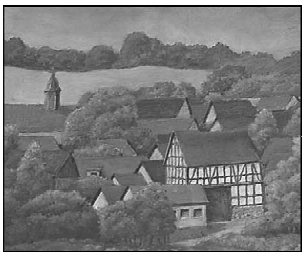
7. Haineslauf am 25.06. in Ehringshausen

Strecken : **Bambini** (0,6 km) ab 16 Uhr, **Schüler** (1,8 km) ab 16:15 Uhr, **Jedermann-** & **Jedefraulauf** und **Walking** & **Nordic-Walking** (7,5 km) ab 17:30 Uhr, **Hauptstrecke** (13 km) ab 17:30 Uhr / Info-Telefon (B.Schäfer) 06634/919690

Informationen unter : www.sv-ehringshausen.de

Startgebühren : Erwachsene 5 € / Schüler 2 € / Bambini 1 €

SV EHRINGSHAUSEN 19 21



Sonntag, den
26. Juni
ab 11 Uhr

Dorf-Olympiade

Rund um den Sportplatz des SV Ehringshausen !

teilnehmen können Teams bestehend aus 4 Personen

10 Disziplinen : Aqua-Race (Wasser-Transport), Basketball (Freiwürfe), Boule, Bierkisten-Stapeln, Dart, SVE/Dorf-Quiz (8 Fragen), Krocket (Rasen-Polo), Kubb (Wikinger-Schach), Team-Ski (2 Personen auf einem Skipaar), Standhochsprung

Neben der Hauptwertung aller Teams gibt es eine getrennte Jugendwertung (ø unter 13 Jahre), eine Seniorenwertung (ø über 55 Jahre) und eine Dorf-Vereinswertung / Fraktionswertung ("echte Mitglieder").

Anmeldung : Bis zum 20. Juni bei Dunja Werneburg (Telefon 06634 / 919515) oder unter olympiade@sv-ehringshausen.de

(Bitte den Team-Namen, die Namen der Teilnehmer und das Alter der Personen am Veranstaltungstag angeben) !

Sprechzeiten in der
Rechtsanwaltskanzlei Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

Familienrecht ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·
Strafrecht ·

– Anzeige –

Erbrecht:

Das Ehegattentestament

Ist der Erblasser verheiratet und ist keine Verfügung von Todes wegen, z. B. Testament, vorhanden, gilt im Todesfall das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten. Die Höhe des dem Ehegatten zustehenden Erbteils ist abhängig von dem Güterstand, in dem die Eheleute gelebt haben. Hier ist zwischen Zugewinngemeinschaft, Gütertrennung und der Gütergemeinschaft zu unterscheiden. Ehegatten haben aber die Möglichkeit, zur Abänderung der gesetzlichen Erbfolge gemeinsam ein Testament zu erstellen. Im Rahmen eines „Berliner Testaments“ etwa bestimmen die Ehegatten, dass ihr Vermögen im Falle des Versterbens des einen Partners zunächst dem überlebenden Ehepartner zufallen soll. Erst nach dessen Ableben wird das Vermögen dann auf einen Dritten, meistens die Kinder, weiterübertragen.

Nadine Pitz
Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Drogenfahrt und Bußgelder

Dass Trunkenheit und die Teilnahme am Straßenverkehr nicht zusammen gehören dürfte allgemein bekannt sein. Betreffend den Konsum von Drogen und die Teilnahme am Straßenverkehr sind – vorwiegend bei Jugendlichen – das Verständnis und die Problematik teilweise nicht in das Bewusstsein gerückt.

Dabei sind die Strafen erheblich. Unter der Wirkung eines Betäubungsmittels befindet sich der Fahrer bereits dann, wenn die in Rede stehende Substanz in seinem Blut nachgewiesen wird. Weitere Anforderungen werden nicht an eine Drogenfahrt gestellt. Im Rahmen der verfassungskonformen Auslegungen ist dabei eine Konzentration notwendig, die es als möglich erscheinen lässt, dass der Verkehrsteilnehmer in seiner Fahrtüchtigkeit eingeschränkt wird. Die Rechtsprechung geht hier in der Regel von etwa einem ng/ml THC aus.

Da Drogen und Medikamente im Blut längere Zeit nachgewiesen werden können, ist der Konsum anders zu bewerten als Alkohol.

Die Drogenfahrt ist sowohl als vorsätzlich als auch als fahrlässig einzustufen. Bei einer Drogenfahrt drohen – neben den verwaltungsrechtlichen Folgen, wie vier Punkte im Verkehrszentralregister oder eine sogenannte medizinische psychologische Untersuchung – auch Geldbußen und Fahrverbote. Bei einem Ersttäter und einer fahrlässigen Begehung droht ein Monat Fahrverbot und eine Geldbuße von € 500,00. Bei Wiederholungstätern sind – im Rahmen der Fahrlässigkeit – ein Fahrverbot von drei Monaten und eine Regelgeldbuße von € 1.500,00 denkbar.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Fassadenfarben
von uns
Gut beraten
mit vorbeugendem Filmschutz
gegen Algen und Pilzverfall,
UV-beständig, hoch wasser-
abweisend. Sehr ergiebig

10 l – 60 m²
€ 35,90

KÖMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Teppiche • Brücken

www.wittich.de www.wittich.de

GuRo Leuchten

Gustav Rose GmbH
Dr. Rudolf-Kellermann-Straße 1
35315 Homberg/ Ohm
Tel.: 0 66 33/ 91 14-0

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi., Fr.: 9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Do.: 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Leuchten-Werksverkauf

LED-Leuchten, Pendelleuchten, Kronen, Lüster, Balkenleuchten, Tischleuchten, Landhausleuchten, Küchenleuchten, Stehleuchten und, und....

Gutschein
20 %
auf alle Artikel
- gültig vom 14.06.2011 bis 21.06.2011 -

Leuchten schon ab 5 € !!!

Werbung ist die Brücke zum Erfolg

– Anzeige –

Schüler-Bilder-Ausstellung

im Seniorenzentrum Goldborn

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Grundschule Homberg hatten sich mit ihren Lehrern bereit erklärt, an unserem Mal-Wettbewerb „Meine Oma / mein Opa und ich“ teilzunehmen. Mit Feuereifer entstanden zuerst die Entwürfe mit Wasserfarben auf Papier. Nach kritischer Begutachtung der Bewohner des Seniorenzentrums Goldborn wurden von jeder Klasse 5 Bilder ausgewählt, die anschließend mit Acrylfarben auf Leinwand gemalt wurden.

Am Dienstag, dem 7. Juni, war es dann endlich soweit. Die Kinder übergaben stolz die insgesamt 30 Bilder, die ab dem 18. Juni in einer Ausstellung im Seniorenzentrum Goldborn zu sehen sind.

Alle Besucher der Ausstellung am 18. Juni sind aufgefordert, ihre Stimme abzugeben, da die besten Bilder prämiert werden sollen.

– Anzeige –

Der Zehn-Minuten-Erfolg in der Power Lounge/Burg-Gemünden

Neueröffnung am 18. Juni ab 10.00 Uhr

Gesund sein. Fit sein. In Form sein: Der 10 Minuten-Erfolg in der neu eröffneten Power Lounge in Burg-Gemünden, jetzt ist es möglich, Karriere, Partnerschaft, Familie, Haushalt, Termindruck, tausend andere Dinge im Kopf und – immer keine Zeit.

Und zu allem Überfluss das schlechte Gewissen: „Schon wieder nichts für sich und den eigenen Körper getan!“ Die Power Lounge ist die Lösung. Schon zweimal zehn Minuten pro Woche können ausreichen, um schnelle und sichtbare Ergebnisse zu erzielen. Den Körper zu formen, zu straffen, das eigene Wohlbefinden zu steigern, gegen Arthrose, Osteoporose, Hüftdysplasie und andere altersbedingte Schwächen anzugehen. Die (Schreibtisch) Pfunde, Verspannungen, Kopfschmerzen, Gelenkschmerzen zu bekämpfen. Fitter, gesünder und leistungsfähiger zu sein. Fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut? Wäre das nicht schön, schnelle Ergebnisse in kurzer Zeit?

Das ist unser gemeinsames Ziel! Ihr persönliches Startpaket macht Ihnen den Einstieg leicht und zeigt Ihnen den effektivsten Weg, Ihre Ziele zu erreichen. Eine qualifizierte Personal Trainerin wird Sie auf diesem Weg begleiten und betreuen. Lassen Sie Ihren Körper unter professioneller Anleitung formen, straffen, aufbauen und definieren – individuell zugeschnitten auf Ihre persönliche Zielsetzung. Den Körper straffen und formen, Gewicht reduzieren, die Muskeln und Gelenke stärken, Cellulite bekämpfen – und das alles mit nur zweimal 10 Minuten pro Woche. Was sich zunächst fast unglaublich anhört, können Sie mühelos und mit minimalem Zeitaufwand sichtbar und messbar erzielen. Schon zweimal pro Woche reichen aus. Das Geheimnis verdankt man der „Beschleunigungstechnologie“, welche aus der Raumfahrt schon seit vielen Jahren effektiv im Sport eingesetzt wird. Nahezu alle Muskeln werden angesprochen, die Durchblutung und der Stoffwechsel werden angeregt, erhöhen den Grundumsatz und die Fettverbrennung. Doch die Anwendung mit „Beschleunigunstechnologie“ geht nicht nur unter die Haut, sondern kann sie auch straffen und Cellulite reduzieren.

POWER LOUNGE

Inh. **Yvonne Guth**
Fon: 0151 - 186 405 98
yvonneguth@aol.com

Bleidenröderstraße 5
35329 Burg-Gemünden

Termine nach Vereinbarung

Rückenschmerzen, Verspannungen können sich lösen, wie von selbst verbessern sich Koordination und Beweglichkeit. Schon nach der ersten Übung fühlen Sie sich leicht und dynamisch.

Jeden Menschen gibt es nur einmal auf der Welt. Deshalb erarbeiten wir in der Power Lounge speziell für Sie ein Programm, das ganz genau auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt ist. Keine Fitness von der Stange! Den Einstieg bildet ein ausführliches Gespräch über Ihre Sport-, Ess- und Trinkgewohnheiten. Individuelle Faktoren wie Knie-Gelenkprobleme oder Rückenschmerzen beziehen wir natürlich in die Planung mit ein.

Es freut sich auf Ihr Kommen Ihre Personal-Trainerin Yvonne Guth in der Bleidenröderstraße 5 in Burg-Gemünden – Telefon: 0151-18640598.

PESTALOZZISCHULE
Förderschule für Lernhilfe
und
Grundschule

35329 Gemünden / Felda
(Vogelsbergkreis)
Lindenweg 1
Telefon: 06634 – 919-340/341
Fax: 06634 – 919342

Einladung zum gemeinsamen Schulfest 2011

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern, liebe Personensorgeberechtigten,

liebe Ehemalige,

liebe Gäste,

Am 17. Juni 2011 findet von 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr unser gemeinsames Schulfest statt.
Im Mittelpunkt steht vor allem, miteinander Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, sowie einen fröhlichen, interessanten und informativen Tag zusammen zu erleben.
Wir wollen Sie mit verschiedenen Darbietungen erfreuen.

Für Spiele, Spaß und Unterhaltung ist bestens gesorgt. ☺
Es werden auch die Ergebnisse der Berufsorientierungstage der Förderschule präsentiert.
Natürlich darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.
Sowohl „Herzhaftes“ als auch „Süßes“ wird reichlich angeboten.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen ☺ !

Antje Reinmuth-Kaut
Schulleiterin der Förderschule

Heike Steen
Schulleiterin der Grundschule

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport,
der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung
und die Mitglieder des Gemeindevorstandes
werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

am Montag, den 20. Juni 2011 um 19:45 Uhr
in das Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden
eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP/Aktenzeichen
11.02.AJS.0**1.**	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
11.02.AJS.0**2.**	Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda) vom 02.04.2009 Hier: 1. Änderung 029.38
11.02.AJS.0**3.**	Verschiedenes

Anlagen:
Sitzungsvorlage zur Gemeindevertretung vom 17.03.2011 mit Protokollauszug

gez. Hild
Vorsitzende

Gemünden (Felda), den 5. Juni 2011

Einladung zur 2. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 16. Juni 2011 findet um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP/AZ:
11.02.GVE.**01.**	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
11.02.GVE.**02.**	Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen der Gemeinde Gemünden (Felda) für das Haushaltsjahr 2011 Aufsichtsbehördliche Genehmigung vom 30.03.2011 902.41:2011 DS + Kopien
11.02.GVE.**03.**	Schlaglochprogramm des Landes Hessen Hier: Beseitigung von Frost- und Totalschäden im Gemeindegebiet (Bordstein und Straßensanierung) 656.220:2011 DS + Kopien
11.02.GVE.**04.**	Ausbau der Breitbandversorgung in der Gemeinde Gemünden in den derzeit als unterversorgt geltenden Ortsteilen Ehringshausen, Elpenrod und Hainbach 797.51 DS + Kopie
11.02.GVE.**05.**	Neufassung der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) 626.210 DS + Kopien
11.02.GVE.**06.**	Neufassung der Straßenbeitragssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) 656.07 DS + Kopien
11.02.GVE.**07.**	Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Gemünden (Felda) 021.141 DS + Kopien
11.02.GVE.**08.**	Landwirtschaftliche Nutzung von Feldwegen hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 02.06.2011 785.0 Kopie
11.02.GVE.**09.**	Anfragen 652.,652.032:03, 781.41, 657.12 Kopien

gez. Pitzer,
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-10
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail	info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-14
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst)	9606-12
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-22
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf)	9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)	
Gewerbeamt (Frau Kömpf)	
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst)	9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)	
Fundbüro (Frau Horst)	
E-Mail:	standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf)	9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)	
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“	
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de

Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Rüffieux - 917485
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeisterin Frau Wittich - 504

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Wittich 504

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorsitzender des Seniorenbeirates
Peter Krug, Burg - Gemünden
Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates
Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

Emailadresse:
info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Hompage:
www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
In allen Anliegen die Senioren betreffen.

Öffnungszeiten der Fahrkartenausgabe des Bahnhofs Mücke

Neue Öffnungszeiten

Telefon 06400/5209
Montag - Freitag 04.50 - 20.00 Uhr
Samstag 06.10 - 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 09.15 - 20.00 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:
Pro cbm 10,00 EUR
1/2 cbm 5,00 EUR
1/4 cbm 2,50 EUR
Sackware 1,00 EUR
Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur,
Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr

Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

1. Zug

Anhaltende Trockenheit löst Waldbrand aus

In dem Waldgebiet Harbertshausen bei Ehringshausen, nahe dem Rastplatz an der A 5, kam es am Montag, den 30. Mai gegen 21.15 Uhr zu einem Brand im Unterholz von einer Fläche von ca. 20 x 20 Metern.
Die alarmierten Feuerwehren aus Ehringshausen, Burg- und Nieder-Gemünden bekämpften den Brand mit Ihren Wasserführenden Fahrzeugen, sowie mit einem Güllefass eines ortsansässigen Landwirts.
Im Pendelverkehr mit den Einsatzfahrzeugen wurde das Löschwasser zur Einsatzstelle befördert.
Die Wasserentnahmestelle wurde aus einem Hydranten beim Feuerwehrgerätehaus in Ehringshausen hergerichtet.
Der Baumbestand wurde nicht beschädigt.
Die Einsatzstelle wurde ausgeleuchtet.
Einsatzende war gegen 23.30 Uhr

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden

Peter Sann, Ohmstraße 55, am 17.06.	74 Jahre
Fritz Lein, Gaisberg 4, am 20.06.	92 Jahre

OT Ehringshausen

Margarete Siebert, Torweg 19, am 16.06.	83 Jahre
Manfred Jeschin, Hauptstraße 67, am 16.06.	74 Jahre

OT Hainbach

Albert Reitz, Nieder-Gemündener Straße 1, am 16.06.	90 Jahre

OT Rülfenrod

Walter Weiß, Ehringshäuser Straße 14, am 18.06.	76 Jahre

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zur silbernen Hochzeit

den Eheleuten Bernd Schlosser und Andrea Schlosser geb. Schomber, Am Hang 2, 35329 Gemünden (Felda),
OT Rülfenrod, am 19.06.2011

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages Fronleichnam ist für die Ausgabe 25 eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses notwendig.

Ausgabe 25 | Freitag, 17.06.2011 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Jugendrotkreuz

Gemünden (ek). Einen in dieser Form nicht erwarteten Erfolg kann das örtliche Jugendrotkreuz anlässlich des vor wenigen Tagen stattgefundenen Landeswettbewerbs vermelden. Vor einigen Wochen hatte die Gruppe der Altersstufe 1 (6 bis 12 Jahre) einen überraschenden Sieg beim Kreiswettbewerb gelandet, ein Ereignis mit dem man nicht unbedingt gerechnet hatte und der umso schöner war. Lohn für dieses Ergebnis war die Qualifizierung für den Landesentscheid, den die Gruppe jetzt in Immenhausen bei Kassel besuchen konnte. Zu diesem Wettkampf fuhren die Kinder mit ihren Betreuern völlig entspannt, man freute sich auf ein kurzweiliges und schönes Wochenende, wobei man keinen Gedanken an das mögliche Ergebnis verschwendete. Schließlich waren die Gemündener JRKÕler zum ersten Mal bei einem Landeswettbewerb und hatten diesbezüglich bisher nur aus den Teilnehmerunterlagen entsprechende Informationen gewinnen können. Umso überraschender und einer kleinen Sensation gleich kommend war dann am Ende das Ergebnis. Die Gruppe aus Gemünden belegte einen tollen 2. Platz unter 17 anderen Gruppen aus dem gesamten Land. Die Fahrt nach Immenhausen konnten die JRKÕler mit einem vom Kreisverband des DRK dankenswerter Weise kostenlos zur Verfügung gestellten Fahrzeug unternehmen, wofür die Verantwortlichen besonders ihren Dank aussprachen.
In Immenhausen wurde die achtköpfige Gruppe in einer dortigen Schule, die zugleich auch Unterkunft für das Wochenende war, „märchenhaft" begrüßt. Alle Organisatoren des dortigen DRK waren als Märchenfiguren verkleidet, wodurch eine tolle Atmosphäre für die Kinder entstand. Hintergrund war, dass der gesamte Landesentscheid unter dem Zeichen der Gebrüder Grimm stand, Märchen also wesentliche Inhalte der Veranstaltung waren. Bereits am ersten Abend und dann auch im Verlaufe des gesamten Samstags mussten die Kinder die unterschiedlichsten Aufgaben lösen. Gefragt war dabei unter anderem Erste Hilfe in Theorie und Praxis, viel Wissen aus dem gesamten Rotkreuzereich wurde abgefragt, aber auch musisch - kulturelle Dinge hatte die Wettkampfgruppe zu beantworten. Hinzu kamen noch ein freier und ein sozialer Bereich. So wurde gemalt, geklebt, Fragen über die Geschichte des Roten Kreuzes beantwortet, ein Lied umgedichtet, Verbände angelegt und vieles mehr. Natürlich gab es auch Stationen für Spaß und Spiel, also insgesamt einen sehr abwechslungsreichen Wettbewerb, bei dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten. Ein wichtiger Bestandteil im gesamten Wettbewerb ist dabei die Gruppenarbeit, die am Ende auch in die Bewertung einfloss.
Die Gemündener JRK`ler bewiesen dabei besonders großes Engagement und präsentierten sich als eine tolle Einheit, was auch bei den Betreuern für viel Lob sorgte.
Am letzten Abend folgte dann die Siegerehrung, umrahmt von einem bunten Programm mit Märchenerzählerin und Zauberer. Da niemand zu diesem Zeitpunkt den Ausgang des Wettbewerbs kannte war natürlich die Spannung regelrecht zu fühlen. Als dann das Ergebnis bekannt gegeben wurde war die Freude überwältigend. Voller Stolz lobten auch die Betreuer aus Gemünden das herausragende Ergebnis, mit dem man den heimischen Kreisverband vorbildlich auf Landesebene vertreten habe. Dank galt aber auch all jenen, die von zu Hause die Daumen gedrückt hatten.
Zu dem erfolgreichen Team der JRK`ler aus Gemünden gehörten Francesca Hild, Melissa Köhl, Manuel Schneider, sowie Laura und Eric Krumbein. Als Betreuer waren mit in die Nähe nach Kassel gefahren Daniela Harres, Yvonne Schäfer und Heiko Frank.
Abschließend stellten die drei Betreuer in Übereinstimmung mit der Gruppe fest, dass der gesamte Landeswettbewerb super organisiert worden und nicht nur für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis war. In diesem Zusammenhang würde man sich beim JRK freuen, wenn noch weitere Kinder Lust haben beim JRK mitzumachen. Das nächste ge-

meinsame Treffen findet bereits am 18.06.11, in der Zeit zwischen 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Nieder-Gemünden statt. Interessierte Kinder können dort gerne mal unverbindlich vorbeischauen. (Fotos: ek).

Die Bilder zeigen die Gemündener Gruppe bei der Siegerehrung mit Vertretern der JRK-Landesleitung (in Märchenverkleidung), sowie die Gemündener JRK`ler bei einer Gruppenaufgabe.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Übungsplan FFW Burg-Gemünden

Termine:

Donnerstag, 23.06.2011
Übung „Offenes Gewässer“, Treffpunkt: 19.30 Uhr
Sollte einer der Verantwortlichen eine Übung nicht halten können, bitte eine Woche vorher bei Mario Röhrich oder Klaus Schneider bescheid geben.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Termine im Juni des Bezirksverein Alsfeld

Am Donnerstag, den 16. Juni ist Landfrauentag im Rahmen des Hessentages in Oberursel.
Der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier wird zu Gast sein und als Gastrednerin wird in diesem Jahr Alida Gundlach zum Thema: „Miteinander - oder gar nicht !“ den Festvortrag halten. Unter anderem wird der Bezirksverein Usingen- Hochtaunus mit seinem Landfrauenchor auftreten, sowie unter dem Thema „Pretty Woman“ zu einer Modenschau einladen. Abfahrt um 7.40 Uhr am Busparkplatz der Firma Ebke in Homberg (Bushaltestelle).
Ebenso stehen für die Fahrt am Sonntag, dem 26. Juni, zum Musical „Sunset Boulevard“ mit Helen Schneider im Rahmen der Bad Hersfelder Festspiele, noch Restkarten zur Verfügung (inkl.Fahrtpreis 44 €). Abfahrt nach Bad Hersfeld um 17.00 Uhr am Parkplatz der Landwirtschaftsschule in Alsfeld.
Anmeldungen nimmt Anneliese Wilhelm (Tel. 06631/71222) oder Lydia Tel. 1412 gerne entgegen

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Kurt Schönhals nach 17 Jahren als Sportheimwirt beim TSV Burg-/Nieder-Gemünden verabschiedet

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Nach 17 Jahren als Sportheimwirt beim TSV Burg-/Nieder-Gemünden, wurde Kurt Schönhals aus Nieder-Gemünden in den Ruhestand verabschiedet.

- Anzeige -

Jubiläumsfest
1 Jahr „Goldborn“
Sa. 18. Juni
11 - 17 Uhr
Es erwartet Sie ein buntes Programm für Jung und Alt mit Eröffnung der
Schüler-Bildausstellung
„Meine Oma, mein Opa und ich“
Stimmen Sie mit ab!
Welches ist das schönste Bild?
Bei Hausführungen gewähren wir Ihnen einen Einblick in unser Haus.
Für Ihr leibliches Wohl sorgt das Café ROCO.
PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de
PROCON

Vorstand und Fußballer des TSV dankten Kurt Schönhals während einer kleinen Feier für seine langjährige und immer zuverlässige Tätigkeit für den Verein und überreichten ihm als Dank und Anerkennung Präsentkörbe und einen Gutschein.
Kurt Schönhals, so der zweite Vorsitzende des TSV, Walter Momberger in einer kurzen Laudatio, sei in all den Jahren einmal wöchentlich als Sportheimwirt tätig gewesen, habe aber darüber hinaus auch ehrenamtlich für das Karl-Gonter-Sportheim die Hausmeistertätigkeiten ausgeführt, sei für den Einkauf verantwortlich gewesen und habe zusätzlich noch bei Heimspielen weitere zahlreiche Dienste übernommen.
Mit einem Blumenstrauß wurde auch gleichzeitig Ehefrau Erika Schönhals gedankt, die ihren Mann in all den Jahren zum einen oft entbehren musste, zum anderen aber auch bei seinen Tätigkeiten für den TSV immer unterstützt hatte.

Auf dem Bild: Erika und Kurt Schönhals nach dem Überreichen der Präsente vor dem Karl-Gonter-Sportheim in Nieder-Gemünden

VdK Burg-Gemünden

Terminbekanntgabe

Das in unserem Veranstaltungsprogramm festgelegte Sommerfest findet wie geplant am Sonntag, dem 10. Juli 2011 im DGH am Schafgarten statt. Dazu sind alle Mitglieder mit Ehepartner oder Begleitperson herzlich eingeladen. Dieser Tag beginnt wie vorgesehen mit einem gemeinsamen Mittagessen und endet abschließend mit einer Kaffeerunde. Wenn jemand selbstgebackenen Kuchen zur Verfügung stellen möchte, so wird dies vom Vorstand gerne angenommen. An diesem Nachmittag werden Informationen zu aktuellen Themen erteilt, näheres wird in den folgenden Ausgaben des Ohmtal-Boten an dieser Stelle bekannt gegeben.
Der Vorstand wünscht eine rege Beteiligung an diesem Fest.
P.S.: Wenn noch kurzfristig interessierte Mitglieder am Landestreffen in Oberursel am Samstag, 18. Juni 2011 teilnehmen möchten, so ist dies möglich soweit noch Plätze vorhanden sind.
Bitte umgehend beim Vorsitzenden melden.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

90-jähriges Jubiläum

Gemünden/Ehringshausen (ek). Auf eine 90-jährige Vereinsgeschichte blickt in diesen Tagen der Sportverein zurück. Das Jubiläum wird an dem Wochenende 24./25./26. Juni in gebührendem Rahmen gefeiert, wobei man zu diesem Vereinsjubiläum einen etwas anderen Weg der Veranstaltungen gewählt hat, frei nach dem Motto des Vereins: „Immer in Bewegung“. So findet am Freitagabend (24.06.) um 18:00 Uhr ein Einlagespiel der Alte Herren Mannschaft statt, bevor es dann ab 20:00 Uhr im Sportheim heißt „Dinner for everyone oder der 90. Geburtstag“. Im Rahmen dieses Angebots wird das Jubiläum im Rahmen eines Film- und Bildvortrages, verbunden mit einer entsprechenden Ausstellung gefeiert.
Eine Fortsetzung der Feiern findet dann am Folgetag mit der Ausrichtung des 7. Haineslaufes statt, auf den an anderer Stelle besonders hingewiesen wird. Den Abschluss der Jubiläumsfeiern bildet dann am Sonntag (26.06.) eine sportliches Event mit ganz besonderem Angebot. Die Organisatoren haben eine Dorfolympiade vorbereitet, ein „sportliches Kräftemessen“ welches zweifelsohne für viel Spaß und Unterhaltung sorgen wird. Nach dem Frühschoppen mit leckeren Pfannengerichten um 11:00 Uhr beginnt dieser große Spaß, an dem Mannschaften mit jeweils vier Spielern teilnehmen können. Zu absolvieren sind dabei zehn Disziplinen, die wie folgt überschrieben sind: Aqua-Race (Wassertransport), Basketball (Freiwürfe), Boule, Bierkisten-Stapeln, Dart, acht Quizfragen zum Sportverein und dem Ort müssen beantwortet werden, Rasen-Polo wird gespielt, ebenso Kubb (Wikinger-Schach), Team-Ski und Standhochsprung. Neben einer Hauptwertung unter allen teams gibt es auch eine getrennte Jugendwertung (für Mannschaften deren Teilnehmer unter 13 Jahre alt sind), ebenso aber auch eine Seniorenwertung (über 55 Jahre), sowie eine Dorf-Vereinswertung (für echte Vereinsmitglieder).
Anmeldungen nehmen die Organisatoren des Vereins ab sofort entgegen, sie müssen aber spätestens bis zum 20. Juni erfolgt sein. Anmeldungen unter 06634/919515 (Dunja Werneburg), oder auch unter der E-Mail olympiade@sv-ehringshausen.de
Bei der Anmeldung muss der Team-Name, sowie die Namen der vier Mitspieler und deren Alter am Veranstaltungstag angegeben werden. Der Jubiläumsverein hofft auf eine rege Beteiligung und möglichst viele Teams, die sich dieser besonderen Herausforderung einer „Dorf-Olympiade“ stellen werden.
Nach dem sportlichen Wettkampf und einer Stärkung bei Kaffee und Kuchen besteht dann noch ab 18:00 Uhr Gelegenheit das Fußball-Eröffnungsspiel der Frauen-Fußballweltmeisterschaft zwischen Deutschland und Kanada auf einer Großbildleinwand im Sportheim zu verfolgen.
Bei all diesen Höhepunkten zum Jubiläum soll an dieser Stelle aber auch die Gelegenheit genutzt werden einen kurzen Blick in die 90-jährige Vereinsgeschichte zu werfen, in der sich ein ehemals reiner Fußballverein in einen modernen, zeitgemäßen Sportverein mit einer Vielzahl von Sparten gewandelt hat. Im Jahre 1921 bildeten sich in Oberndorf und Ehringshausen zunächst jeweils eine Gruppe jugendlicher Fußballanhänger, die sich einfach aus Freude am sportlichen Spiel mit dem runden Leder zusammenfanden. Aus diesen bescheidenen Anfängen entstand schließlich eine Mannschaft, die unter dem Namen „FC Sturmvogel“ Fußballspiele gegen Nachbarorte austrug. Von einem geregelten Spielbetrieb konnte allerdings noch keine Rede sein, davon war man zu diesem Zeitpunkt noch weit entfernt. Die Spiele wurden unter der Woche ausgemacht und am Sonntag ausgetragen. Das größte Problem war regelmäßig die geeignete Wiese zu finden, wo gespielt werden konnte. Einen festen Sportplatz hatte man schließlich noch nicht. Die Kicker waren folglich immer auf die Mitwirkung und die Unterstützung durch die Landwirte angewiesen, die ihre Wiesen zur Verfügung stellen mussten. Zu den Auswärtsspielen gelangte man entweder mit dem Fahrrad oder auf „Schusters Rappen“. In den 30er Jahren flachte das Fußballspielen infolge der politischen Ereignisse mehr und mehr ab. Erst ab 1940 wurden die ersten Meisterschaftsspiele ausgetragen. Doch in der Folge riss der Zweite Weltkrieg große Lücken in die Mannschaft und forderte viele Opfer. Es dauerte dann bis zum Jahr 1947, als der Fußballsport in Ehringshausen wieder ins Leben gerufen wurde. Seit dieser Zeit spielte man bis zum heutigen Tag unter dem Namen SV Ehringshausen. Ab 1948 spielte der SVE in einer Verbandsrunde zunächst noch in der C-Klasse. Doch bereits ein Jahr später stieg die Mannschaft in die B-Klasse auf. Gleich im ersten B-Klassejahr erreichte man einen beachtlichen dritten Platz und stieg durch einen 3:0 Sieg gegen Eudorf in einem Entscheidungsspiel direkt in die A-Klasse auf. Dort konnte sich die Mannschaft bis 1956 ununterbrochen halten. Neben der „1. Mannschaft“ (Senioren) spielte inzwischen auch noch eine 2. Mannschaft (Reserve) und zwei Jugendmannschaften auf dem Sportplatz, der auch heute noch dem Verein zur Verfügung steht. In den 70er Jahren gelang noch einmal der Aufstieg in die A-Klasse. Nach dem erneuten Abstieg spielte der SVE dann aber durchgehend in der B-Klasse und musste 1982 sogar den bitteren Weg in die C-Klasse antreten. Nach einem kurzzeitigen Hoch zum Ende der 80er und am Anfang der 90er Jahre bekam auch der Jubiläumsverein immer mehr das allgemein nachlassende Interesse am Fußball zu spüren. Es folgte im Seniorenfußballbereich eine Spielgemeinschaft mit dem Nachbarverein TSV Burg/Nieder-Gemünden, die acht Jahre Bestand hatte. Es war am 18. August 1981, also fast genau auf den Tag vor 30 Jahren, als in dem bis dahin vom Männerfußball dominierten Ort eine Frauenfußballmannschaft gegründet wurde. Hauptinitiatorin war Silke Seibert (ehemals Werneburg), die alle fußballfreudigen Mädchen und Frauen zusammentrommelte und einige Überzeugungsarbeit leisten musste, um ehemals passive, weibliche Fußballfans in aktive Spieler umzuwandeln. Das erste Spiel der weiblichen Kicker fand dann am 19.05.82 statt. Gegner war die Mannschaft aus Ober-Ohmen, gegen die man mit 3:0 verlor. Gleichwohl lies der erste Sieg auch nicht lange auf sich warten, er stellte sich am 26.06.82 bei einem 2:1 gegen die Frauen aus Grünberg/Harbach ein. In der ersten Punktspielrunde, an der eine Damenmannschaft aus Ehringshausen teilnahm, erreichte man in der Kreisliga B (Spielsaison 82/83) einen guten dritten Platz. Als Höhepunkt wird noch heute der Aufstieg 1988 in die Landesliga Nord, die damals zweithöchste Spielklasse in Deutschland, bezeichnet. Durch diesen riesigen Erfolg begeisterten sich immer mehr Frauen am Fußballspiel, so dass auch eine zweite Mannschaft aufgestellt werden konnte. Im Laufe der bisherigen Vereinsgeschichte nahmen die Frauen und Mädchen an zahlreichen Turnieren teil, wobei das Highlight die Teilnahme an einem internationalen Turnier in Verona war.
Um die Bedingungen für die Sportler innerhalb des Jubiläumsvereins zu verbessern fanden besonders in den 60er Jahren eine Vielzahl von Veränderungen statt, die noch heute ihre Berechtigung und Bestand haben. So erhielt beispielsweise der Sportplatz bereits im Jahre 1957 eine Drainage. Die nächste große Aufgabe, ein Sportheimbau, wurde Anfang der 60er Jahre mit viel Eigenleistung in Angriff genommen. Unter Federführung des damaligen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden Erwin Fiedler konnte das neu entstandene Sportheim im Jahre 1968 vom damaligen Bundestrainer Helmut Schön eingeweiht werden. Das Fest „rund um die Einweihung“ wurde zu einem unvergessenen Erlebnis, über das man noch lange sprach und welches einen Ehrenplatz in der Vereinsgeschichte einnimmt. 1988 wurde damit begonnen das Sportheim umzubauen und zu erweitern. Die vielfältigen Vereinsaktivitäten machten dies nach 20 Jahren Nutzung zwingend erforderlich. Mit der Umbaumaßnahme schafften die Vereinsverantwortlichen optimale Rahmenbedingungen für die unterschiedlichen Abteilungen und deren Aktivitäten. Die sich anschließende Gründung weiterer Abteilungen war die logische Folge. In den 80er Jahren wurde eine Gymnastikgruppe gegründet, die bis heute ihre regelmäßigen Übungsstunden abhält.

Die 1990 gegründete Seniorengymnastikgruppe trifft sich ebenfalls regelmäßig, wobei Spaß, Bewegung und das Abschalten vom Alltag, nicht die sportliche Spitzenleistung im Mittelpunkt stehen. Die Mitte der 80er Jahre gegründete Jugendtanzgruppe hat sich zu einer Show- und Gardetanzgruppe weiterentwickelt. Darüber hinaus gehört heute auch Walking, Jogging oder Biking zum Angebot des Vereins bei dem man je nach Alter und Leistungsstand etwas für seine Gesundheit tun kann. 1999 wurde eine Aerobicgruppe gegründet, zu der heute auch die Gruppe „Fit over 50“ gehört. Schließlich ist die Karnevalsabteilung seit vielen Jahren aktiv und bietet alljährlich weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannte närrische Höhepunkte. (Fotos: ek).

Sportheimeinweihung 1968 mit dem damaligen Bundestrainer Helmut Schön, mit auf dem Bild v.l.: Erich Wagner, Willi Langhammer, Horst Beutelberger, Helmut Schön und Erwin Fiedler

A-Jugendmannschaft 1972 - wurde mit einem Torverhältnis von 114:14 Meister der Kreisleistungsklasse - das Team unter Trainer Günther Rühl gewann alles was zu diesem Zeitpunkt zu gewinnen war

1. Mannschaft die Ende der 80er Jahre unter Spielertrainer Uwe Blecker in die A-Klasse aufstieg

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Tagesausflug nach Eltville am Rhein

Samstag, den 25. Juni 2011

Die Abfahrtzeiten:
7:30 Uhr bei Hartmut Paulokat, Alsfelder Str. 12
7:40 Uhr bei Karl-Heinz Schmidt, Feldastrasse
Es sind noch Restplätze vorhanden.
Anmeldungen nimmt Frau Rita Rausch unter der Rufnummer 06634-8393 entgegen.

Die Fahrtkosten betragen:
Für Erwachsene mit Weinprobe 32,00 Euro
ohne Weinprobe 27,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre zahlen 20,00 Euro
Dieses beinhaltet die Busfahrt, Frühstück, Stadtführung, Führung „Kloster Eberbach“ und das Abendessen incl. Getränke.
Der Fahrtpreis ist bei Anmeldung zu entrichten.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Hainbach

Kirmes

anlässlich des 60-jährigen Jubiläums vom 17.-19.06.2011

Die Freiwillige Feuerwehr Hainbach möchte hiermit die Bevölkerung und Freiwilligen Feuerwehren zur Kirmes anlässlich des 60-jährigen Bestehens recht herzlich einladen.

Festprogramm vom 17.-19.06.2011

Freitag, 17.06.2011
20:00 Uhr offizielle Begrüßung unserer Gäste aus Gmünd
21:00 Uhr Disco-Abend mit DJ Philipp

Samstag, 18.06.2011
13:30 Uhr Großübung aller Gemündener Ortsteilswehren in Hainbach
15:30 Uhr Jahreshauptversammlung der Feuerwehren Gemünden (Felda) im Festzelt
20:00 Uhr Festkommers im Festzelt
21:00 Uhr Livemusik mit der Band „The Catbeats“

Sonntag, 19.06.2011
10:30 Uhr Verabschiedung der Gäste aus Gmünd
11:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Groß-Felda im Festzelt

Auf Euer Kommen freuen sich die Freiwillige Feuerwehr Hainbach und alle Habächer

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Einladung zum Grillfest am 26.06.2011

Der Club Alte Kameraden veranstaltet am Sonntag, dem 26. Juni 2011 sein diesjähriges Grillfest. Beginn ist um 11:00 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen.
Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Grill mit seinen Spezialitäten sowie die Thekenmannschaft mit einer reichlichen Auswahl an Getränken.
Am Nachmittag bitten die Frauen der Clubkameraden, ab 14:30 Uhr, zum Kuchenbüfett.
Der Club Alte Kameraden lädt zu diesem Grillfest alle recht herzlich ein und wünscht allen Gästen ein paar frohe Stunden auf der Grillanlage, Nikolausberg, in Nieder-Gemünden.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Gemünden

Übungsplan FFW Nieder-Gemünden

Termine:

Samstag, 18.06.2011
Großübung „Hainbach“, Treffpunkt: 15.00 Uhr

Mittwoch, 22.06.2011
Übung mit anschl. Grillen „Lange Wegstrecke“
Treffpunkt: 19.00 Uhr
Um pünktliches und vollständiges Erscheinen bei den Übungen wird gebeten!

Werbung bringt Erfolg!

www.wittich.de
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur **Werbung?**
Ihr Medienberater für Homberg (Ohm), Gemünden:
Sven Langstein
berät Sie gern. **Handy: 01 75 / 5 95 10 94**

www.wittich.de
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur **Werbung?**
Ihr Medienberater für Amöneburg:
Hartmut Stamm
berät Sie gern. **Handy: 01 75 / 5 95 10 99**

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihr Autohaus am Berg

Ford spezialisiert

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14
35287 Amöneburg
Telefon: 0 64 22 / 63 46
Fax: 0 64 22 / 46 90

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 7.45 - 18.30
Freitag 7.45 - 16.00
Samstag 10.00 - 13.00

Verkauf@ford-scheuer.de
www.autohaus-oliver-scheuer.de

PKW
- Verkauf von Neu- und Jahreswagen
- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Karosserieinstandsetzung
- Lackierung
- Klima-Anlage-Service
- Reifen-Service
- TÜV/AU täglich mit einer autorisierten Prüforganisation
- Moderne Fahrzeugachsvermessung

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Friseurmeisterin
Tel. 0 66 34 - 88 18
Mobil 01 57 - 77 88 37 07

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

www.wittich.de www.wittich.de

Meisterhaft auto reparatur
D&B Berben GmbH
- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

7 - 12 m³ Inhalt
Transporte u. Baustoffe
Wir liefern: Sand, Kies, Splitt, Felssteine, Auffüllmaterial
Seit über 30 Jahren Horst SARTORIUS
Container-Service
Wir entsorgen: Bauschutt, Bauabfälle Sperrmüll, Gewerbeabfälle und Sonstiges
0 66 33/ 12 01
35315 Homberg/Ohm • Mobil: 01 71 / 2 77 97 61 • Fax 0 66 33 / 91 95 66

Jeden Tag ein bisschen besser.
Angebote gültig von Mittwoch, den 15.6., bis Samstag, den 18.06.2011
Für Druckfehler keine Haftung!

REWE
Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50
Goldene Sahnehaube 2008
Rewe-Markt Homberg/Ohm

Ägypten/Portugal **Speisefrühkartoffeln** Kl. 1 2 kg Beutel **1.39**	Italien **Aprikosen** Kl. 1 750 g Schale Stück **1.49**	Spanien **Wassermelonen** Kl. 1 1 kg **0.99**	**Hackfleisch** gemischt von Rind und Schwein 1 kg **3.33**	**Schweinegulasch** aus der Schulter 1 kg **2.99**
Rama Margarine 600 g Becher Stück **0.99**	**Langnese Cremissimo** versch. Sorten je Pack. **1.88**	**Danone Aktivia Joghurt** versch. Sorten 4 x 115 g Becher Stück **1.49**	**Hohes C Saft** versch. Sorten 1 l Flasche **0.99**	**Rotkäppchen Sekt** versch. Sorten 0,75 l Flasche **2.79**